

Schach



Blätter

Nr. 31 – September 2016



Nikolas Wildermuth, seit wenigen Monaten Mitglied bei den Königskindern, ist einer der stärksten Zehnjährigen in Württemberg. Zusammen mit dem zwei Jahre älteren Georg Jakob, der ebenfalls im letzten Jahr für Furore gesorgt hat, wurde er in den Kader der Badischen und Württembergischen Schachjugenden aufgenommen. In dieser Ausgabe der Schachblätter wird sowohl über deren beider Turnierfolgen in letzter Zeit als auch u.a. von den Erfolgen der Jugendmannschaften berichtet. Und wie immer in der September-Ausgabe sind alle wichtigen Infos wie Termine und Aufstellungen für unsere fünf Mannschaften der Aktiven in der kommenden Saison aufgeführt.

Vorstand

Liebe Königskinder und Freunde des Vereins,

Schach faszinierte mich schon in meiner Kindheit. Nachdem mir mein Vater die Regeln beigebracht hat, verbrachte ich Stunden mit Freunden damit, die Klötzle auf den 64 Feldern herumzuschieben. Um das eigentliche Ziel, daran kann ich mich noch erinnern, schien es uns nicht vordergründig zu gehen. Mattsetzen war nicht so wichtig wie zum Beispiel einen großen Keil aus allen acht Bauern auf das Brett zu bekommen. Mittlerweile haben sich meine Ziele während einer Partie gewandelt, die Faszination aber ist geblieben.



Trotz der technischen Möglichkeiten - am heutigen Sonntagmorgen habe ich gerade wieder einige Partien im Internet gespielt - ist der Schachverein für mich untrennbar mit dem Erlebnis Schach verbunden. Ob im Blitzspiel gegen Vereinsfreunde oder zusammen mit den Mannschaftskollegen eine lange Partie, das direkte Duell gegen einen mir gegenüberstehenden Menschen ist nicht durch ein paar Partien gegen anonyme Gegner im Netz zu ersetzen.

Umso mehr bin ich darüber froh, vor acht Jahren ausgerechnet der Schachgemeinschaft Königskinder Hohentübingen beigetreten zu sein und als Besucher der Spielabende, als Spieler und als Vorstandsmitglied dazu beizutragen, dass wir uns zu den aktivsten und lebendigsten Schachvereinen in ganz Deutschland zählen können.

Die letzten zwei Jahre im Vorstand waren schwierig und aufreibend, und einige der Probleme (wer möchte, kann sich in den für Vereinsmitglieder zugänglichen Vorstandsprotokollen informieren) sind immer noch ungelöst. Der neue Vorstand wird in den nächsten Monaten an diesen Problemen arbeiten und wir hoffen, für alle befriedigende Lösungen zu finden. Am Ende möchten wir schließlich alle, dass wir uns auf unser gemeinsames Hobby, das Schachspielen konzentrieren und auf die Vereinsabende am Freitag freuen können.

Einige Mitglieder engagieren sich seit dem Sommer neu in der Vereinsarbeit und ich möchte sie kurz vorstellen. Gerhard Kuhn, der Vater von Georg Jakob, ist extra in den Verein eingetreten, um als mein Stellvertreter zu fungieren. Er wird mit einem Blick "von außen" viele neue Impulse geben können und auch als eine Stimme der Eltern fungieren. Anil Batra hat beruflich schon Erfahrung mit dem Tübinger Tagblatt gesammelt und ist somit für das Amt als Pressewart prädestiniert. Schon sehr gut eingeführt hat sich auch Marius Hurm als neuer Webmaster, der die Tücken unserer Homepage schnell begriffen und gemeistert hat.

Natürlich erstreckt sich die Vereinsarbeit nicht nur auf den Vorstand. Ein herzliches Dankeschön geht von mir an Burkhard Seewald, der als treuer und langer Besucher unserer Schachabende sich bereiterklärt hat, die Türen abends abzuschließen und dafür zu sorgen, dass wir nicht auf dem Trockenen sitzen. Ebenso möchte ich allen Mannschaftsführern schon einmal im Voraus für die Organisation der Ligawettkämpfe danken.

Zu guter Letzt wünsche ich euch allen eine schöne neue Saison mit vielen interessanten und spannenden Partien und Spielen, ein gutes neues Schuljahr (für diejenigen, die es betrifft), allgemein alles Gute und außerdem:

Viel Vergnügen bei der Lektüre der 31. Ausgabe!

Euer Präsident Martin Schmidt

Wichtige Termine:

- 22.10.2016:** Stadtjugendmeisterschaft in der Hepperhalle
- 19.-20.11.2016:** Kreisjugendmeisterschaften
- 16.12.2016:** Weihnachtsfeier und Weihnachtsblitzturnier
- 28.-29.01.2017:** Bezirksjugendmeisterschaften
- 14.10.2016 + 13.01.2017:** Training mit GM Lanka in Tübingen
- 18.11.2016:** Training mit GM Lanka in Reutlingen

Vorstand

Liebe Königskinder,

in wenigen Tagen beginnt die 11. Saison der Königskinder Hohentübingen, mit fünf Mannschaften von der Verbandsliga bis zur B-Klasse. Wie sind unsere Aussichten und was sind unsere Ziele?

Die **1. Mannschaft** konnte sich in der vergangenen Saison auf den drittletzten Platz retten, der überraschend zum Verbleib in der Verbandsliga berechtigte. Dieses Jahr sind unsere Aussichten noch schlechter (letzter Setzlistenplatz☺), da u.a. unser langjähriger Team-Chef Michael Schwerteck nach Luxemburg umzog und nur noch sporadisch zur Verfügung stehen wird. Auch wenn der Abstieg nicht zu vermeiden sein wird, wollen wir die neue Saison und die Partien gegen sehr starke Gegner genießen. Im Gegensatz dazu kann die **2. Mannschaft** in fast unverändert starker Aufstellung (lediglich Noah Maurer musste an die 1. abgegeben werden) erneut ins Titelrennen der Bezirksliga eingreifen. Die Mischung aus erfahrenen Bezirksligakämpfern und jungen Nachwuchsspielern unter der Führung von Bernd Staufenberger hat sich bewährt.

In der **3. Mannschaft** übernahm Marius Hurm das Zepter des Mannschaftsführers von Thomas Meyer. Sie erhielt Verstärkung von den zwei jungen Hoffnungsträgern Georg Jakob und Nikolas Wildermuth, so dass ein Platz im Mittelfeld der Kreisklasse angestrebt wird. Stark verjüngt wurde die **4. Mannschaft**, da sie zwei Topscorer der letzten Saison (Jonathan Estedt und Georg Jakob) nach oben abgeben musste. So werden die altbewährten Mannschaftsführer Andreas Estedt und Anil Batra alle Hände voll zu tun haben, um ihre „U14-Mannschaft“ zu motivieren, zu trösten und mit viel Einsatz und Glück vielleicht vor dem Abstieg aus der A-Klasse zu retten.

Um möglichst viele Kinder an das Turnierschach zu gewöhnen, wurde wieder eine **5. Mannschaft** in der B-Klasse gemeldet, die keinerlei Ambitionen hat außer Turnierpartien spielen und Erfahrungen zu sammeln. Die 5. Mannschaft kann also völlig befreit aufspielen, ohne dass das Mannschaftsergebnis eine Rolle spielt.

Euer Spielleiter Jörg Jansen

Übersicht: Vorstandsmitglieder SG Königskinder Hohentübingen

Funktion	Name / Kontaktdaten
Präsident	Martin Schmidt, Tübingen 01778773462; martin.schmidt@posteo.de
Vizepräsident	Gerhard Kuhn, Tübingen 01704857794; gerhardkuhn@arcor.de
Schatzmeister	Bernd Staufenberger, Reutlingen 07121-346019; 01727964374; bernd.staufenberger@t-online.de
Jugendleiter	Martin Schmidt, Tübingen 01778773462; martin.schmidt@posteo.de
Spielleiter	Jörg Jansen, Tübingen 07071-943863; 015782231966; joerg.jansen@gmx.net
Pressesprecher	Anil Batra, Tübingen 01723457580; anil.batra@med.uni-tuebingen.de
Internet-Beauftragter	Marius Hurm, Hirrlingen 015150292281; marius.hurm@web.de
Sonderbeauftragter	Thomas Meyer, Tübingen 07071-600104; meyer-tuebingen@hotmail.de
Jugendsprecher	Noah Maurer, Reutlingen 07121-750552; 017645865114; maurer.noah@gmx.de

Protokoll der 10. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 15.07.2016

Ort: Chorzimmer der Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, Tübingen

Anwesend: Michael Schwerteck, Heiner Uhlig, Jörg Jansen, Bernd Staufenberger, Martin Schmidt, Nils Müller, Anil Batra, Andreas Birkner, Thomas Meyer, Gerhard Kuhn, Burkhard Seewald, Markus Hobert, Bernhard Homa, Kai Schumann (ab ca. 21:30 Uhr)

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Präsident Michael Schwerteck eröffnet die Versammlung um 20:15 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Versammlungsleiter: Michael Schwerteck

Protokollführer: Martin Schmidt

Die folgende Tagesordnung wurde bei der Einladung mitgeteilt:

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

TOP 2: Berichte der Vorstandsmitglieder

TOP 3: Berichte der Kassenprüfer

TOP 4: Aussprache zu den Berichten

TOP 5: Neuwahlen

TOP 6: Anträge

TOP 7: Ausblick / Saison 2016/17

TOP 8: Sonstiges

TOP 2: Berichte der Vorstandsmitglieder

a) Michael Schwerteck (Präsident):

- Gemischte Bilanz
- Positiv: Jugendabteilung
- Negative Entwicklung bei den Erwachsenen
 - normale Anzahl an Abgängen
 - praktisch keine Neuzugänge
- Gegensteuern über aktive Vereinsarbeit
- Umwälzungen im Vorstandsbereich aus verschiedenen Gründen
- Auch deswegen: Jubiläumsfeier konnte nicht organisiert werden

b) Kai Schumann (Schatzmeister):

Neuorganisation der Mitglieder- und Finanzverwaltung:

- Austritte werden nur schriftlich akzeptiert
- Mitgliederverwaltung auf aktuellen Stand gebracht
- Konsequente Einforderung ausstehender Mitgliedsbeiträge
- Wechsel auf das neue Buchhaltungsprogramm wurde abgeschlossen
- Einführung neuer Formulare für Eintritte, Fahrtkosten und Zahlungsaufforderungen

Bericht zur Finanz- und Kassenlage:

Zwei Kennzahlen werden zur Beurteilung herangezogen zum einen der Cash-Flow und zum anderen die Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

1. Wieviel Geld wurde über das Jahr 2015 eingenommen und ausgegeben (Cash-Flow)?

- Kontostand am 1. Januar 2015: 1682,16 Euro
- Kontostand am 31. Dezember 2015: 583,32 Euro
- **- 1098,84 Euro**

Vorstand

2. Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

+ 182,58 Euro

3. Woher kommt die Differenz?

- Bei der GuV werden die Kontenklassen 0 und 1 nicht in die Berechnung mit einbezogen

- Dahinter verbergen sich Positionen wie:

i. Durchlaufende Posten (Periodenabgrenzungsproblem)

ii. Wirtschaftsgüter (müssen nur einmal ausgegeben werden, bis das Wirtschaftsgut nicht mehr zu gebrauchen ist. Z.B. unser Schachschrank)

iii. Darlehen (gleiches Problem bei der Cash-Flow-Betrachtung wie durchlaufende Posten □ Periodenabgrenzung, d.h. müssen zurückgezahlt werden)

Bewertung: falls Einnahme- und Ausgabeseite so in die Zukunft fortgeschrieben werden könnten, kann der Verein damit gerade so über die Runden kommen. Aber:

1. Ungleichgewicht zwischen Jugend- und Erwachsenenbereich

a. Auf der Einnahmeseite kommen ca. 1/3 der Einnahmen über die Jugendbeiträge zustande, 2/3 durch die Erwachsenenbeiträge

b. Auf der Ausgabenseite ist das Verhältnis nahezu umgekehrt (allerdings Schwierigkeit bei der Zurechnung der allgemeinen Ausgaben)

c. Dieser Entwicklung wurde durch den Vorstand schon teilweise begegnet.

1. Erhöhung der Beiträge der Jugendlichen von 4 Euro auf 5 Euro ab dem Jahr 2016.

2. Höhere Beteiligung der Jugendlichen falls Teilnahme an teureren Wettbewerben

2. Problem Ausgabeseite

a. Bisher vom Verband gezahlte Aufwandsentschädigungen für die Trainingstätigkeit unserer Übungsleiter sind der Vereinskasse zugute gekommen

b. Es gibt eine Diskussion ob der Aufwand der Übungsleiter nicht honoriert werden sollte.

c. Das würde die bisherige Finanzkraft des Vereins übersteigen

Bewertung: Im Verein muss ein Konsens über die Prioritäten auf der Ausgabenseite gefunden werden um für die Zukunft gerüstet zu sein. Dann ist auch eine bessere Planung der Finanzen möglich. Mit der jetzt erreichten Aufstellung der Buchhaltung ist das möglich.

c) Martin Schmidt (in Vertretung für Jugendleiter Bernd Staufenberger):

- Zwei Trainer scheiden aus
- Jugendspieler fangen als Trainer an
- Gute Erfolge
- Philipp Staufenberger ist Vereinsjugendmeister
- Gute Arbeit in Schach-AGs
- 1. Jugendmannschaft hat sich in BW-Liga hervorragend geschlagen
- 2. Jugendmannschaft aus VJL abgestiegen

d) Jörg Jansen (Spielleiter):

- 3 Mannschaften vor Saison aufgestiegen
- Keine abgestiegen (1. nur am „Grünen Brett“)
- 2016/2017: Voraussichtlich 5 Mannschaften
- Bitte an Spieler: Vor allen bei den neuen MF dem MF helfen:
 - Aufbau/Abbau
 - Bei Berichten
- Georg gewinnt Vorweisterturnier
- Martin S. gewinnt Bade-Cup

Vorstand

- straffere Organisation der Turniere im nächsten Jahr
- Spielabend sollte und muss belegt werden → Teufelskreis (man kommt nicht, weil niemand da ist) durchbrechen
- Danke an Burkhard für das Übernehmen der Getränke

e) Martin Schmidt (Pressewart & Internetbeauftragter):

- Homepage läuft gut
- Berichte von Mannschaften könnten regelmäßiger kommen
- Listen und E-Mail-Aliase eingerichtet

f) Thomas Meyer (Sonderbeauftragter):

- 6 Stunden HHH = 16 €
- 6 Stunden Mensa = 52 € (beides am Sonntag)
- Neuer Vergabemitarbeiter überlässt es uns, ob wir uns durch Veranstaltungen gestört fühlen
- Zwei ominöse Sonderreinigungen in den letzten Jahren

TOP 3: Bericht Kassenprüfer:

- Einfache Kassenprüfung
- Vorschlag Entlastung Schatzmeister

TOP 4: Aussprache zu den Berichten

Spielabend:

- Bernd unterstreicht Jörgs Ausführungen zum Spielabend
- Burkhard wirbt auch für den Ferienspielabend in der Marquardtei
- Jörg: Es wäre gut, wenn Erwachsene früher kommen und dann auch gegen Jugendliche spielen
- Bernd schlägt einen Wettkampf Alt gegen Jung vor
- Anil schlägt ein Onlineturnier oder -spiel gegen einen anderen Schachverein vor
- Jörg: Freundschaftsspiele gegen andere Vereine
- Vorschlag Gerhard: Offenen Spielabend, Einladung über Zeitungsannonce

Finanzbericht:

- Jörg hält die Angabe der Einnahmen (1/3 von Jugendlichen, 2/3 von Erwachsenen) ohne konkrete Zahlen für unglaubwürdig
- Heiner pflichtet dem bei → welche Einnahmen zählen rein? Laut Kai kommt das nur durch die Mitgliedsbeiträge zustande. Heiner/Jörg: Korrekterweise müssten auch Einnahmen z.B. aus der Sportförderung der Stadt hinzugerechnet werden – diese werden vor allem durch die Jugendabteilung generiert. Auch ist nicht klar, wie Familienbeiträge gezahlt wurden.
- Burkhard spricht sich dafür aus, dass die Erwachsenenabteilung die Jugendabteilung weiterhin sponsert (sofern dies der Fall ist) → Es gibt dazu keine Gegenstimmen, sofern die Finanzlage es zulässt.

Sonstiges:

- Anil: Der Seminarraum in der Psychiatrie steht als Ausweichquartier für Ligaspiele zur Verfügung

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Entlastung des Vorstandes bis auf den Schatzmeister: 7 dafür/0 dagegen/0 Enthaltungen

Entlastung des Schatzmeisters: 13/0/2

Entlastung der Kassenprüfer: 13/0/2

Damit sind der Vorstand und die Kassenprüfer entlastet

Vorstand

TOP 6: Neuwahlen

Vorstand:

Präsident: Martin Schmidt kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Vizepräsident: Gerhard Kuhn kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Schatzmeister: Bernd Staufenger kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Jugendleiter: Martin Schmidt kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Spielleiter: Jörg Jansen kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Pressewart: Anil Batra kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Internet-Beauftragter: Marius Hurm kandidiert (Einverständniserklärung liegt vor) und wird mit 14/0/0 gewählt

Sonderbeauftragter: Thomas Meyer kandidiert und wird mit 13/0/1 gewählt

Alle gewählten Vorstände nehmen ihre Wahl an.

Kassenprüfer:

Andreas Birkner und Burkhard Seewald kandidieren und werden mit 12/0/2 gewählt. Sie nehmen ihre Wahl an

TOP 7: Anträge

- Änderung der Finanzordnung: In Punkt 8 (Mitgliederbeiträge) wird ein neuer Unterpunkt eingefügt (Antrag Vorstand durch Jörg Jansen):

8. Monatssätze

1. Die Monatssätze der SG Königskinder Hohentübingen betragen:
 1. für Personen, die zu Beginn des aktuellen Kalenderjahres das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben: 5,00 €
 2. für Personen, die zu Beginn des aktuellen Kalenderjahres das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben, aber kein festes Einkommen haben: 5,00 €.
 3. für Personen, die zu Beginn des aktuellen Kalenderjahres das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben: 7,00 €.
 4. für Eltern und ihre noch nicht berufstätigen Kinder sowie sonstige Personen, die im selben Haushalt leben (Familiensatz): 8,00 €
2. In begründeten Einzelfällen, z.B. finanziellen Härtefällen, kann der Vorstand auf Antrag die Beitragspflicht angemessen reduzieren.

Es entspinnt sich eine längere Diskussion. Am Ende wird der vorgeschlagene Punkt erweitert und lautet nun:

2. für Personen, die zu Beginn des aktuellen Kalenderjahres das 18. Lebensjahr bereits vollendet haben, aber kein festes Einkommen haben: 5,00 €. Der Antrag hierzu muss jedes Jahr erneut über den Schatzmeister gestellt werden. Der Schatzmeister entscheidet über die Annahme des Antrages.

Der Antrag wird mit 8/1/5 angenommen.

TOP 8: Sonstiges

entfällt

Die Mitgliederversammlung wird um 22:40 Uhr geschlossen.

1. Jugendmannschaft – Baden-Württemberg-Liga

1. Jugendmannschaft (Baden-Württemberg-Liga)

5. Runde am 11.06.2016

6. Runde am 25.06.2016

Hohentübingen 1 - Karlsruhe 1			Karlsruhe 1 - Heilbronn 1		
		2.5:3.5			2.5:3.5
1 Jansen, L	- Wiesner, P	+:-	1 Wiesner, A	- Peng, X	0:1
2 Müller, N	- Bykov, I	1:0	2 Joeres, S	- Wenninger, P	0:1
3 Maurer, N	- Wiesner, A	0:1	3 Chernykh, A	- Mikeler, M	½:½
4 Hurm, M	- Joeres, S	½:½	4 Lü, Y	- Degenhard, S	1:0
5 Staufenberg, P	- Chernykh, A	0:1	5 Sirbu, N	- Lahouel, K	0:1
6 Hofele, M	- Lü, Y	0:1	6 Fidlin, S	- Ignatov, D	1:0
Eppingen 1 - Baden-Baden 1			Göppingen 1 - Bebenhausen 1		
		4.5:1.5			3.0:3.0
1 Noe, C	- Martin, J	½:½	1 Cöllen, E	- Wendler, D	0:1
2 Hacker, J	- Martin, R	1:0	2 Zeller, L	- Freiherr von Hauff, C	0:1
3 Gibicar, D	- Steimbach, I	1:0	3 Sommer, K	- Grimm, L	0:1
4 Bay, N	- Toptschiev, D	1:0	4 Cöllen, F	- Rösler, H	1:0
5 Mütsch, A	- Katz, L	1:0	5 Dilthey, L	- De Rentiis, D	1:0
6 Hermann, T	- Visvikis, C	0:1	6 Hupfer, G	- Ortner, J	1:0
Sasbach 1 - Göppingen 1			Baden-Baden 1 - Sasbach 1		
		5.5:0.5			1.0:5.0
1 Ruff, M	- Cöllen, E	1:0	1 Martin, J	- Ruff, M	½:½
2 Ehmann, T	- Sommer, K	1:0	2 Becker, D	- Ehmann, T	0:1
3 Bohnert, D	- Weber, T	1:0	3 Weis, O	- Riehle, M	0:1
4 Trifan, A	- Cöllen, F	1:0	4 Toptschiev, D	- Bohnert, D	0:1
5 Zimmer, R	- Dilthey, L	1:0	5 Katz, L	- Trifan, A	0:1
6 Spiegelberg, S	- Cöllen, B	½:½	6 Vukojevic, A	- Spiegelberg, S	½:½
Bebenhausen 1 - Heilbronn 1			Hohentübingen 1 - Eppingen 1		
		3.5:2.5			4.0:2.0
1 Wendler, D	- Wenninger, P	1:0	1 Jansen, L	- Noe, C	0:1
2 Freiherr von Hauff, C	- Mikeler, M	0:1	2 Müller, N	- Hacker, J	0:1
3 Grimm, L	- Ignatov, D	1:0	3 Maurer, N	- Bay, N	1:0
4 Rösler, H	- Wunder, A	1:0	4 Hurm, M	- Hermann, T	1:0
5 Deubel, S	- Dudt, J	½:½	5 Peters, Th	- Pacius, M	1:0
6 Öz, M	- Breitenbach, M	0:1	6 Jakob, G	- ---	+:-

7. Runde am 09.07.2016

Eppingen 1 - Karlsruhe 1			Sasbach 1 - Hohentübingen 1		
		5.5:0.5			6.0:0.0
1 Noe, C	- Wiesner, A	1:0	1 Ruff, M	- ---	+:-
2 Gibicar, D	- Chernykh, A	1:0	2 Ehmann, T	- ---	+:-
3 Bay, N	- Lü, Y	1:0	3 Riehle, M	- ---	+:-
4 Mütsch, A	- Sirbu, N	1:0	4 Bohnert, D	- ---	+:-
5 Hermann, T	- Joeres, R	1:0	5 Trifan, A	- ---	+:-
6 Hahn, C	- Zeng, X	½:½	6 Zimmer, R	- ---	+:-
Bebenhausen 1 - Baden-Baden 1			Heilbronn 1 - Göppingen 1		
		2.5:3.5			4.5:1.5
1 Wendler, D	- Steimbach, I	½:½	1 Wenninger, P	- Cöllen, E	1:0
2 Freiherr von Hauff, C	- Toptschiev, D	0:1	2 Mikeler, M	- Zeller, L	1:0
3 Grimm, L	- Jurga, J	1:0	3 Degenhard, S	- Sommer, K	½:½
4 Waffenschmidt, L	- Katz, L	0:1	4 Lahouel, K	- Weber, T	1:0
5 Rösler, H	- Visvikis, C	0:1	5 Ignatov, D	- Cöllen, F	1:0
6 Deubel, S	- ---	+:-	6 Dudt, J	- Dilthey, L	0:1

Endstand:

Rg.	Mannschaft	MP	BP	Rg.	Mannschaft	MP	BP
1	SF Sasbach	12	33.0	5	Karlsruher SF 1	7	20.5
2	SC Eppingen 1	10	25.0	6	SG KK Hohentübingen 1	6	18.0
3	Heilbronner SV 1	8	23.5	7	SK Bebenhausen 1	3	14.5
4	OSG Baden-Baden 1	8	21.0	8	SF Göppingen 1	2	12.5

1. Jugendmannschaft – Baden-Württemberg-Liga

5. Runde: Königskinder Hohentübingen – Karlsruher SF 2.5:3.5

Knappe Niederlage

Bericht von Jörg Jansen

In der 5. Runde der Baden-Württembergliga kamen die Schachfreunde aus Karlsruhe zu uns. Da **Lauritz Jansen** am Spitzenbrett mit von der Partie war, rechneten wir uns eine kleine Chance auf einen Punktgewinn aus. Lauritz war auch schnell fertig, da die Karlsruher nur zu fünf kamen und das Spitzenbrett frei ließen. Es entwickelte sich in der Folge ein heiß umkämpftes Match.

Mathis Hofele (6) und **Philipp Staufenberger (5)** wurden beide von ihren Gegnern unter mehrfachen Figurenopfern massiv angegangen und brachen nach kürzester Zeit zusammen. Aber **Nils Müller (2)** konnte in einer wahren Glanzpartie (s.u.) wieder ausgleichen. Der Stand von 2:2 galt dann für mehrere Stunden, in denen **Noah Maurer (3)** eine beengte Stellung hatte, die aber haltbar schien, während **Marius Hurm (4)** ein Damenendspiel mit zeitweiligem Minusbauern verteidigen musste. Ein 3:3 schien möglich, aber Noah konnte nach fast 6 Stunden Spielzeit dem immer stärker werdenden Druck nicht mehr standhalten. In diesem Moment stellte Marius' Gegner seine Gewinnbemühungen ein (zwei gegen einen Bauer) und gab Remis, so dass unsere Niederlage perfekt war.

Im Prinzip ging die Niederlage in Ordnung, da die Gegner zu überzeugen wussten. Der Kampfgeist stimmte jedenfalls. Aber der Abstieg ist noch nicht gebannt und möglicherweise werden die Brettunkte über den Abstieg entscheiden. Deswegen wird in den letzten zwei Runden jeder Punkt wichtig sein.

Nils Müller (1886) - Ilya Bykov (1963) [B02]

BW-Liga U20 (5), Brett 2

Kommentar von Nils Müller

1.e4 Sf6 2.Sc3 d5 3.exd5 Sxd5 4.d4 c6?! etwas ungenau, da der Bauer den Springer jetzt blockiert. 5.Ld3 e6 6.Sf3 Le7 7.0-0 0-0 8.Te1 Sd7 9.Sxd5 verwehrt dem Springer den Zugang zu d5 und öffnet Weiß die e-Linie. **9...exd5 10.c3 Sf6 11.Dc2 h6** [11...Ld6 wäre etwas angenehmer für Schwarz. 12.Lg5 h6 13.Lh4 Le6 14.h3 Te8 15.Se5+/-] **12.Lf4 Sh5 13.Ld2 Ld6 14.Se5 Df6?! eigentlich ein relativ schwacher Zug, obwohl ich erst etwas planlos bezüglich Sf4 war. 15.Te3 Lxe5** Jetzt hatte ich die Wahl zwischen dem langfristigen und dem schärferen Plan. **16.Txe5** [16.dxe5 De7 17.Tee1 g5 18.Dd1 Sg7 19.f4 Ld7 20.fxg5 hxg5 21.Df3 g4 22.Df4 Tae8 23.Dh6 Sf5 24.Dh5 Dh4 25.Dxh4 Sxh4 26.Lh6+/-] **16...Sf4 17.Lxf4 Dxf4 18.Tae1** Ich entschied mich für den langfristigen... **18...Ld7 19.De2?! Lg4** diesen Zug habe ich selbst in der Analyse nicht verstanden. Er eröffnet mir jedenfalls weitere aktive Möglichkeiten. **20.f3 Le6 21.Lc2 Df6 22.Dd3 g6 23.Dd2 Kg7 24.T1e2?** ist etwas zu langsam, wird aber im späteren Verlauf wieder kompensiert. Ich wollte "richtig" vertrippelein. **24...Tae8 25.De1 Df4?** Das stellt meinen gesamten Vorteil wieder her. **26.g3 Df6** [Auf keinen Fall darf Schwarz hier gierig werden. 26...Dxf3?? 27.Tf2 Dg4 28.Tf4 Dh3 29.Th4+-] **27.f4 Td8??** Das wirft die Partie völlig grundlos weg. [27...Te7 hätte auf Dauer immer noch verloren, wäre aber zäher gewesen. 28.Lxg6 Dxg6 29.f5 Dh7 30.fxe6 fxe6 31.Txe6 Tef7 32.Dc1 Kg8 33.Dc2 Dxc2 34.Txc2 Kg7 35.Kg2 Tf6 36.Txf6 Txf6 37.Te2 Tf7 38.Te6+-] **28.Txe6! fxe6 29.Txe6 Df7? 30.De5+ Kh7** [30...Kg8 31.Txg6+ Dxg6 32.Lxg6 Td7 33.De6+ Tdf7+-; 30...Df6 31.Txf6 Txf6 32.De7+ Tf7 33.Dxd8+-] **31.Txg6** Jetzt lässt sich das Matt nicht mehr verhindern. **31...Dxg6** [31...Tde8 32.Tg7+ (32.Txh6+ Kxh6 33.Dg5#) 32...Kh8 33.Th7+ Kg8 34.Dh8# (34.Th8#)] **32.De7+** hier gab er auf **1-0**. Viel gab es auch nicht mehr. 32...Kh8 33.Lxg6 Tf7 [33...Td7 34.Dxf8#] 34.Dxf7 Td7 35.Df8#. Alles in Allem eine schöne Partie.

1. Jugendmannschaft – Baden-Württemberg-Liga

6. Runde: Königskinder Hohentübingen 1 – SC Eppingen 1 4.0:2.0

Grandioser Sieg sichert Klassenerhalt

Bericht von Jörg Jansen

Im vorletzten Spiel der BW-Liga kamen die Eppinger zu uns, die sich noch berechnete Hoffnungen auf den Titel machten. Wenn die Eppinger in Bestbesetzung antreten, dann haben sie einen beeindruckenden DWZ-Schnitt von 2223, besser als viele Oberliga-Mannschaften! Aber gegen uns kamen sie nicht ganz in Bestbesetzung (u.a. der alte Bekannte Danjiel Gibicar trat nicht an), sie kamen sogar nicht mit 6 Mann/Frau, so dass **Georg Jakob (6)** recht schnell einen ganzen Punkt einheimste. Dabei rutschte Georg Jakob erst wenige Minuten zuvor in die Mannschaft, als klar wurde, dass einer fehlte. Da die 2. Jugendmannschaft vollzählig antrat und es bei ihr um nichts mehr geht (der Abstieg ist bei vier Absteigern von acht Mannschaften schon beschlossene Sache), gab sie Georg an die 1. Jugendmannschaft ab.

In den ersten 2.5 Stunden passierte gar nichts, außer dass **Theresa Peters (5)** durch eine Springergabel einen Turm gewann. Allerdings blieb sie schwer unterentwickelt bei einem offenen König in der Mitte. Aber nachdem sie die Figuren Schritt für Schritt entwickelt hatte, war der Sieg nur noch eine Frage der Zeit. **Marius Hurm (4)** konnte eine schöne Angriffsstellung erlangen, die er auch souverän verwerten konnte (Partie s. u.). Damit führten wir gegen die haushohen Favoriten 3:0 und hatten schon einen Mannschaftspunkt gesichert. Aber es war klar, dass es so nicht weitergehen würde. **Lauritz Jansen** am Spitzenbrett musste (in seinem letzten Spiel als Jugendlischer!!) gegen den Eppinger Spitzenmann Christopher Noe (rund 2400 DWZ) ran, gegen den er bei BW-Meisterschaften schon einige Kämpfe ausgefochten hatte. Aber diesmal war nichts zu holen. Langsam aber sicher wurde er zusammengesoben. Auch wenn DWZ-Punkte nicht mattsetzen können, musste auch **Nils Müller (2)** die leidvolle Erfahrung machen, dass die fast 400 DWZ-Punkte, die sein Gegner mehr hatte, nicht von ungefähr kamen. Damit stand es 3:2 und **Noah Maurer (3)** musste es mal wieder richten. Er kam gut aus der Eröffnung heraus und verbesserte seine Stellung mit jedem Zug. Als er letztlich im Läuferendspiel zwei Mehrbauern hatte, war klar, dass nur noch einer gewinnen konnte und zwar Noah. Nachdem er einige Matt-Ideen und sonstige Remis-Fallen (er hatte g- und h-Bauern und für den h-Bauern den falschen Läufer) umsichtig umging, war nach 6 Stunden Spielzeit der Mannschaftssieg in trockenen Tüchern. Da gleichzeitig Göppingen und Bebenhausen 3:3-Unentschieden spielten, sicherte der Sieg auch den Klassenerhalt schon vor der letzten Runde.

Marius Hurm (1762) - Tobias Hermann (1864) [C78]

BW-Liga U20 (6), Brett 4 *Kommentar von Marius Hurm*

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.La4 Sf6 5.d3 b5 6.Lb3 Lc5

7.0-0 d6 8.c3 0-0 9.h3 Lb7 10.Te1 h6 11.Sbd2 Se7 12.Sf1

Sg6 13.Sg3 Te8 14.h4!? Sg4!? Was nun? Die beiden

Bauern auf f2 und h4 hängen...15.d4 exd4 16.Sg5?!

[16.cxd4 hatte ich wegen 16...Lb4 verworfen, da ich

übersehen hatte, dass nach 17.h5 Lxe1 18.Sxe1± beide

Schwarze Springer hängen.] 16...hgx5 17.Dxg4 gxh4?

[besser 17...Se5, zwingt Weiß zum Damentausch, 18.Dxg5

dxc3 19.Dxd8 Texd8 20.bxc3 und Schwarz steht besser]

18.Sf5 [Nicht 18.Dxg6? d5! und die Figur geht wieder

verloren 19.Dg4 hxg3] 18...Kf8? [Mit 18...d5 wäre die

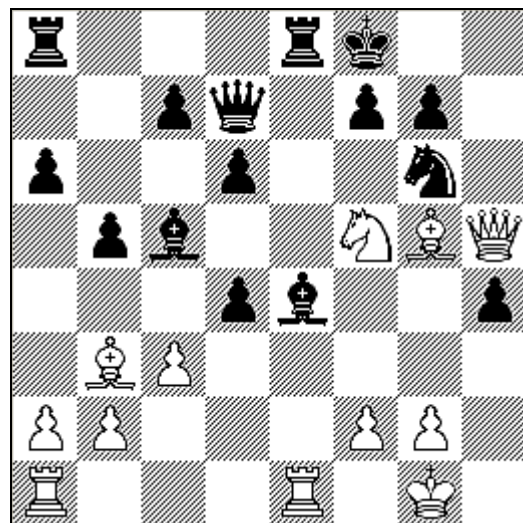
Stellung noch haltbar gewesen, z.B.: 19.cxd4 Lb4 20.Te2]

19.Lg5 Dd7 20.Dh5 Lxe4?? s. Diagramm rechts

21.Sxg7!!+- Te5 [21...Kxg7 geht natürlich nicht wegen 22.Dh6+ Kg8 23.Lf6+-] 22.Dh6 Dg4? lieber

ein Ende mit Schrecken [Schwarz hätte noch kämpfen können mit 22...Dc6 23.Sh5+ Ke8 24.Txe4

Txe4 25.Sf6+ Kd8 26.Ld5+-] 23.Sh5+ Ke8 24.Sf6+ 1-0



Nach 20. ...Lxe4

2. Jugendmannschaft - Verbandsjugendliga

2. Jugendmannschaft (Verbandsjugendliga)

5. Runde am 11.06.2016

6. Runde am 25.06.2016

Hohentübingen 2 - Stuttgart 1			0.5:5.5	Stuttgart 1 - Schwaigern 1			4.5:1.5
1	Häcker, M	- Kvetny, M	0:1	1	Kvetny, M	- Müller, M	-:+
2	Jakob, G	- Maj, K	0:1	2	Maj, K	- Kohde, J	1:0
3	Hurm, M	- Forster, L	0:1	3	Forster, L	- Pepi, L	1:0
4	Hurm, Y	- Dentic, A	½:½	4	Dentic, A	- Hermann, L	1:0
5	Dunder, T	- Kuzyak, V	0:1	5	Kuzyak, V	- Schmidt, J	1:0
6	Komarov, I	- Manjunath, S	0:1	6	Manjunath, S	- Ensslinger, C	½:½
HN-Biberach 1 - Sontheim/Brenz 1			4.0:2.0	WD Ulm 1 - Backnang 1			6.0:0.0
1	Hoffmann, J	- Romes, M	½:½	1	Ringhut, D	- ---	+:-
2	Arns, A	- Walter, D	½:½	2	Kelemen, A	- ---	+:-
3	Eurich, A	- Watzlawik, A	1:0	3	Eikmanns, R	- ---	+:-
4	Triantafillidis, S	- Buck, J	0:1	4	Böck, N	- ---	+:-
5	Fischer, P	- Kübler, B	1:0	5	Keul, T	- ---	+:-
6	Geltz, N	- Hartmann, J	1:0	6	Überreiter, D	- ---	+:-
Schw. Gmünd 1 - WD Ulm 1			5.0:1.0	Sontheim/Brenz 1 - Schw. Gmünd 1			1.0:5.0
1	Kasüschke, L	- Bitter, F	1:0	1	Walliser, P	- Kasüschke, L	0:1
2	Baars, M	- Stoll, K	1:0	2	Walter, D	- Baars, M	0:1
3	Reindl, A	- Ringhut, D	½:½	3	Walliser, M	- Reindl, A	0:1
4	Reindl, K	- Kelemen, A	½:½	4	Watzlawik, A	- Reindl, K	0:1
5	Waibel, C	- Eikmanns, R	1:0	5	Buck, J	- Waibel, C	1:0
6	Theuer, T	- Überreiter, D	1:0	6	Kübler, B	- Theuer, T	0:1
Backnang 1 - Schwaigern 1			2.5:3.5	Hohentübingen 2 - HN-Biberach 1			0.5:4.5
1	Rausch, A	- Müller, M	½:½	1	Häcker, M	- Hoffmann, J	0:1
2	Maier, L	- Kohde, J	½:½	2	Aptyka, T	- Arns, A	0:1
3	Zouani, S	- Pepi, L	½:½	3	Hurm, M	- Triantafillidis, Z	½:½
4	Schaich, E	- Hermann, L	0:1	4	Hurm, Y	- Triantafillidis, S	0:1
5	Maliqi, S	- Schmidt, J	0:1	5	Dunder, T	- Pajak, J	0:1
6	Federau, N	- Single, I	1:0	6	---	- ---	-:-

7. Runde am 09.07.2016

HN-Biberach 1 - Stuttgart 1			6.0:0.0 k	Backnang 1 - Sontheim 1			6.0:0.0 k
1	-	-	+:-	1	-	-	+:-
2	-	-	+:-	2	-	-	+:-
3	-	-	+:-	3	-	-	+:-
4	-	-	+:-	4	-	-	+:-
5	-	-	+:-	5	-	-	+:-
6	-	-	+:-	6	-	-	+:-
Schw. Gmünd 1 - Hohentübingen 2			6.0:0.0 k	Schwaigern - WD Ulm			6.0:0.0 k
1	-	-	+:-	1	-	-	+:-
2	-	-	+:-	2	-	-	+:-
3	-	-	+:-	3	-	-	+:-
4	-	-	+:-	4	-	-	+:-
5	-	-	+:-	5	-	-	+:-
6	-	-	+:-	6	-	-	+:-

Endstand:

Rg.	Mannschaft	MP	BP	Rg.	Mannschaft	MP	BP
1	SG Schwäbisch Gmünd 1	14	33.5	5	SV Backnang 1	6	21.0
2	SF HN-Biberach 1	12	30.0	6	SC Weiße Dame Ulm 1	4	17.0
3	Stuttgarter SF 1	7	20.0	7	SF Schwaigern 1	4	14.0
4	SK Sontheim 1	7	19.5	8	SG KK Hohentübingen 2	2	12.0

2. Jugendmannschaft - Verbandsjugendliga

5. Runde: Königskinder Hohentübingen 2 – Stuttgarter SF 1 0.5:5.5

Klare Niederlage

In der 5. Runde der Verbandsjugendliga kamen die Schachfreunde aus Stuttgart zu uns. Ihr erstes Brett, der uns wohlbekannte Mark Kvetny, kam mit den frischen Lorbeeren des württembergischen Schnellschachmeisters (der Erwachsenen wohl gemerkt, nicht der Jugend!). Leider war sein Gegner, unser **Martin Häcker** noch nicht da, so dass sich Mark die Zeit damit vertrieb, sich mit Lauritz Jansen, dem alten Konkurrenten aus unzähligen früheren Bezirksjugendmeisterschaften, zu unterhalten (Lauritz' Gegner aus dem simultan stattfindenden Wettkampf der 1. Jugendmannschaft aus Karlsruhe kam nämlich auch nicht). Aber nachdem Martin per Telefon an das Spiel erinnert wurde, saß er innerhalb von 20 Minuten am Brett und hielt sich wacker gegen den übermächtigen Gegner. Allerdings kamen die rund 800 Punkte Unterschied auch nicht von ungefähr und schließlich konnte er dem Druck nicht länger standhalten. In der Zwischenzeit hatte schon **Tim Dunder (5)** aufgegeben, der schon nach wenigen Minuten ohne Dame spielen musste. **Ivan Komarov (6)**, dem im Mittelspiel ein Bauer abhanden kam, kämpfte inzwischen in einem Läuferendspiel heldenhaft, aber statt den Bauern wieder zu bekommen, waren plötzlich noch weitere weg, so dass diese Partie auch verloren ging. Dann kippte die Stellung von **Moritz Hurm (3)**, so dass der Mannschaftskampf schon verloren war. **Georg Jakob (2)** vergaß in der Eröffnung zu rochieren, was sich bei der Zentrumsöffnung als entscheidender Nachteil herausstellte. Aber auch er verteidigte sich nach allen Regeln der Kunst, aber sein Gegner (immerhin mit DWZ 2100) ließ nicht locker und irgendwann war Georg verschnürt wie ein Postpaket, so dass er den gegnerischen h-Bauern nicht mehr halten konnte und aufgab. Jetzt spielte nur noch **Yannik Hurm (4)**, der schön eine Qualität gewonnen hatte und schon wie der sichere Sieger aussah. Aber der Gegner konnte mit einem Freibauer, unterstützt von Turm und Springer, soviel Gegenspiel kreieren, dass Yannik ins Remis einwilligte und damit den Ehrenpunkt (genauer: halben Punkt) holte. Der Abstieg wird nicht zu umgehen sein, aber es zeigte sich auch in diesem Spiel, dass sich die Jungs wertvolle Erfahrungen im Spiel gegen starke Gegner holen.

6. Runde: Königskinder Hohentübingen 2 – SF Heilbronn-Biberach 1 0.5:4.5

Gewonnen – aber nur an Erfahrung!

In der vorletzten Runde der Verbandsjugendliga besuchte uns der Tabellenzweite aus Heilbronn-Biberach. Schon bei meiner Ankunft in der Hepperhalle verkündete mir Nils Müller, der Mannschaftsführer der 1. Jugendmannschaft, dass bei der Ersten einer fehlen würde. Nach kurzer Beratung beschlossen wir, dass Georg in die Erste rutscht. Als dann die Biberacher ankamen, erfuhren wir von deren sympathischen Jugendleiter Dimitrios Triantafillidis, dass auch die Biberacher nur zu fünf wären. Wir vereinbarten, dass wir beide das 6. Brett freiließen, so dass alle anwesenden Spieler spielen konnten. **Tim Dunder (5)** verlor schnell relativ widerstandslos Bauer um Bauer, so dass die Partie nach ca. 90 Minuten vorbei war. Bei den übrigen vier Partien konnte man nach zwei Stunden Spielzeit noch keine klaren Vorteile erkennen. Aber dann zog **Tim Aptyka (2)** in einer scharfen Partie den Kürzeren. Kurze Zeit später konnte **Yannik Hurm (4)** dem Druck von Simeon Triantafillidis nicht mehr standhalten, verlor eine Figur und die Partie. Im doppelten Geschwisterduell erreichte **Moritz Hurm (3)** gegen die Schwester des Gegners seines Bruders Zoe Triantafillidis ein Remis. Am Spitzenbrett stand **Martin Häcker** nach der Eröffnung schon ziemlich beengt und schien schnell zu verlieren. Aber er verteidigte sich mit der ihm eigenen Zähigkeit, doch diesmal leider vergeblich. Im Endspiel konnte er einen Freibauern nicht mehr aufhalten und musste aufgeben. Vier der acht Mannschaften der VJL werden am Ende der Saison absteigen, und wir werden dazugehören. Aber als einzige „2.“ Mannschaft eines Vereins geben wir ein starkes Bild ab!

7. Runde: SG Schwäbisch Gmünd – Königskinder Hohentübingen 2 6.0:0.0 k

Alle Berichte von Jörg Jansen

Das Spiel der letzten Runde mussten wir leider absagen, da nur 2 Spieler einsatzfähig waren.

U12 + U14 Baden-Württemberg-Endrunde

Jugendmannschaft U12 – Baden-Württemberg-Endrunde

1. Runde am 01.07.2016

Bebenhausen	- HN-Biberach	2.0:2.0
1 Waffenschmidt, L	- Gerold, R	½:½
2 Marx, B	- Martsfeld, J	½:½
3 Kroh, F	- Iyengar, S	1:0
4 Weide, J	- Melzig, R	0:1
Hohentübingen	- Ma-Lindenhof	0.0:4.0
1 Jakob, G	- Wu, Lu	0:1
2 Wang, X	- Gündel, M	0:1
3 Aptyka, T	- Hardt, A	0:1
4 Aga, K	- Stillbauer, J	0:1
Karlsruhe	- Zähringen	1.0:3.0
1 Koll, L	- Spillner, L	1:0
2 Chung, D	- Straub, B	0:1
3 Shevchenko, A	- Lauterbach, K	0:1
4 Schulz, H	- Trimpin, F	0:1

2. Runde am 02.07.2016

HN-Biberach	- Zähringen	1.5:2.5
1 Gerold, R	- Spillner, L	0:1
2 Martsfeld, J	- Straub, B	1:0
3 Iyengar, S	- Lauterbach, K	0:1
4 Melzig, R	- Trimpin, F	½:½
Ma-Lindenhof	- Karlsruhe	4.0:0.0
1 Wu, Lu	- Koll, L	1:0
2 Gündel, M	- Chung, D	1:0
3 Hardt, A	- Shevchenko, A	1:0
4 Stillbauer, J	- Schulz, H	1:0
Bebenhausen	- Hohentübingen	2.0:2.0
1 Waffenschmidt, L	- Jakob, G	1:0
2 Marx, B	- Wang, X	0:1
3 Kroh, F	- Aptyka, T	0:1
4 Öz, M	- Aga, K	1:0

3. Runde am 02.07.2016

Hohentübingen	- HN-Biberach	3.0:1.0
1 Jakob, G	- Gerold, R	1:0
2 Wang, X	- Martsfeld, J	1:0
3 Aptyka, T	- Iyengar, S	1:0
4 Aga, K	- Melzig, R	0:1
Karlsruhe	- Bebenhausen	2.0:2.0
1 Koll, L	- Waffenschmidt, L	1:0
2 Chung, D	- Marx, B	0:1
3 Shevchenko, A	- Kroh, F	1:0
4 Schulz, H	- Öz, M	0:1
Zähringen	- Ma-Lindenhof	2.5:1.5
1 Spillner, L	- Wu, Lu	½:½
2 Straub, B	- Gündel, M	1:0
3 Lauterbach, K	- Hardt, A	0:1
4 Trimpin, F	- Stillbauer, J	1:0

4. Runde am 03.07.2016

HN-Biberach	- Ma-Lindenhof	0.0:4.0
1 Gerold, R	- Wu, Lu	0:1
2 Martsfeld, J	- Gündel, M	0:1
3 Iyengar, S	- Hardt, A	0:1
4 Melzig, R	- Stillbauer, J	0:1
Bebenhausen	- Zähringen	2.5:1.5
1 Waffenschmidt, L	- Spillner, L	½:½
2 Marx, B	- Straub, B	0:1
3 Kroh, F	- Lauterbach, K	1:0
4 Öz, M	- Trimpin, F	1:0
Hohentübingen	- Karlsruhe	2.5:1.5
1 Jakob, G	- Koll, L	½:½
2 Wang, X	- Kiefhaber, J	1:0
3 Aptyka, T	- Shevchenko, A	1:0
4 Aga, K	- Kiefhaber, T	0:1

5. Runde am 03.07.2016

Karlsruhe	- HN-Biberach	2.5:1.5
1 Koll, L	- Gerold, R	1:0
2 Kiefhaber, J	- Martsfeld, J	1:0
3 Shevchenko, A	- Iyengar, S	½:½
4 Kiefhaber, T	- Melzig, R	0:1
Zähringen	- Hohentübingen	1.5:2.5
1 Spillner, L	- Jakob, G	0:1
2 Straub, B	- Wang, X	0:1
3 Lauterbach, K	- Aptyka, T	1:0
4 Trimpin, F	- Aga, K	½:½
Ma-Lindenhof	- Bebenhausen	1.0:3.0
1 Wu, Lu	- Waffenschmidt, L	½:½
2 Gündel, M	- Marx, B	0:1
3 Hardt, A	- Kroh, F	½:½
4 Stillbauer, J	- Öz, M	0:1

Endstand nach der 5. Runde:

Rg.	Mannschaft	MP	BP
1.	SK Bebenhausen	7:3	11.5
2.	SG KK Hohentübingen	7:3	10.0
3.	SK Mannheim-Lindenhof 1865	6:4	14.5
4.	SK Freiburg-Zähringen	6:4	11.0
5.	Karlsruher SF 1853	3:7	7.0
6.	SF Heilbronn-Biberach 1978	1:9	6.0

U12	
Georg Jakob	2.5/5
Xinyuan Wang	4.0/5
Tim Aptyka	3.0/5
Kenan Aga	0.5/5

U12 + U14 Baden-Württemberg-Endrunde

Jugendmannschaft U14 – Baden-Württemberg-Endrunde

1. Runde am 01.07.2016

Hohentübingen	- Bebenhausen	4.0:0.0
1 Staufenberg, P	- De Rentiis, D	1:0
2 Hofele, M	- Ortner, J	1:0
3 Hurm, Mo	- Giannakoglou, A	1:0
4 Hurm, Y	- Eissler, N	1:0
Karlsruhe	- HN-Biberach	4.0:0.0
1 Chenykh, A	- Triantafillidis, S	1:0
2 Fidlin, S	- Geltz, N	1:0
3 Ning, F	- Späth, R	1:0
4 Zeng, X	- Melzig, A	1:0
Buchen	- Sasbach	0.0:4.0
1 Trunk, M	- Trifan, A	:-+
2 Schmitt, S	- Ehmann, J	:-+
3 Moss, M	- Schneider, K	:-+
4 Elancev, K	- Schneider, E	:-+

2. Runde am 02.07.2016

Bebenhausen	- Sasbach	1.0:3.0
1 Greitmann, N	- Ehmann, J	0:1
2 Ortner, J	- Schneider, K	1:0
3 Giannakoglou, A	- Schneider, E	0:1
4 Weide, J	- Arendt, A	0:1
HN-Biberach	- Buchen	4.0:0.0
1 Triantafillidis, S	- Trunk, M	1:0
2 Geltz, N	- Schmitt, S	1:0
3 Späth, R	- Moss, M	1:0
4 Melzig, A	- Elancev, K	1:0
Hohentübingen	- Karlsruhe	2.0:2.0
1 Staufenberg, P	- Chenykh, A	½:½
2 Hofele, M	- Fidlin, S	½:½
3 Hurm, Mo	- Ning, F	½:½
4 Hurm, Y	- Zeng, X	½:½

3. Runde am 02.07.2016

Karlsruhe	- Bebenhausen	4.0:0.0
1 Chenykh, A	- De Rentiis, D	1:0
2 Fidlin, S	- Ortner, J	1:0
3 Ning, F	- Giannakoglou, A	1:0
4 Kokschev, M	- Weide, J	1:0
Buchen	- Hohentübingen	1.0:3.0
1 Trunk, M	- Staufenberg, P	0:1
2 Schmitt, S	- Hofele, M	0:1
3 Moss, M	- Hurm, Mo	1:0
4 Elancev, K	- Hurm, Y	0:1
Sasbach	- HN-Biberach	2.0:2.0
1 Ehmann, J	- Triantafillidis, S	0:1
2 Schneider, K	- Geltz, N	0:1
3 Schneider, E	- Späth, R	1:0
4 Arendt, A	- Melzig, A	1:0

4. Runde am 03.07.2016

Bebenhausen	- HN-Biberach	2.0:2.0
1 De Rentiis, D	- Triantafillidis, S	1:0
2 Ortner, J	- Geltz, N	0:1
3 Giannakoglou, A	- Späth, R	1:0
4 Weide, J	- Melzig, A	0:1
Hohentübingen	- Sasbach	3.0:1.0
1 Staufenberg, P	- Ehmann, J	½:½
2 Hofele, M	- Schneider, E	½:½
3 Hurm, Mo	- Arendt, A	1:0
4 Hurm, Y	- Lohrmann, L	1:0
Karlsruhe	- Buchen	4.0:0.0
1 Chenykh, A	- Trunk, M	1:0
2 Fidlin, S	- Schmitt, S	1:0
3 Ning, F	- Moss, M	1:0
4 Zeng, X	- Elancev, K	1:0

5. Runde am 03.07.2016

Buchen	- Bebenhausen	1.0:3.0
1 Trunk, M	- De Rentiis, D	0:1
2 Schmitt, S	- Ortner, J	0:1
3 Moss, M	- Giannakoglou, A	0:1
4 Elancev, K	- Weide, J	1:0
Sasbach	- Karlsruhe	0.0:4.0
1 Ehmann, J	- Chenykh, A	0:1
2 Schneider, K	- Fidlin, S	0:1
3 Schneider, E	- Ning, F	0:1
4 Arendt, A	- Zeng, X	0:1
HN-Biberach	- Hohentübingen	2.0:2.0
1 Triantafillidis, S	- Staufenberg, P	1:0
2 Geltz, N	- Hofele, M	½:½
3 Späth, R	- Hurm, Mo	0:1
4 Melzig, A	- Hurm, Y	½:½

Endstand nach der 5. Runde:

Rg.	Mannschaft	MP	BP
1.	Karlsruher SF 1853	9:1	18.0
2.	SG KK Hohentübingen	8:2	14.0
3.	SF Sasbach	5:5	10.0
4.	SF Heilbronn-Biberach 1978	5:5	10.0
5.	SK Bebenhausen	3:7	6.0
6.	BG Buchen	0:10	2.0

U14	
Philipp Staufenberg	3.0/5
Mathis Hofele	3.5/5
Moritz Hurm	3.5/5
Yannik Hurm	4.0/5

U12 + U14 Baden-Württemberg-Endrunde

01. – 03. Juli 2016: Baden-Württembergische Vereinsjugendmeisterschaften in Karlsruhe

Herzschlagfinale mit glücklichem Ausgang

U12 und U14 für DVM qualifiziert

Bericht von Martin Schmidt

Spannung, Herzrasen und Kinder, die nicht mehr zuschauen können: Was ist das? Nicht (nur) das EM-Viertelfinale Deutschland gegen Italien am Samstag, sondern vor allem das Finale der Baden-Württembergischen Vereinsjugendmeisterschaften U12. Nach vier Runden führten Mannheim-Lindenhof und Freiburg-Zähringen die Tabelle mit jeweils 6 Punkten an, dahinter folgten Bebenhausen und Hohentübingen mit 5 Mannschaftspunkten. Die Paarungen für die letzte Runde:

Mannheim – Bebenhausen

Freiburg - Hohentübingen

Mannheim war aufgrund der extrem guten Brettunkte bereits durch, der Rest musste kämpfen. Mit einem Brettunkt weniger als Bebenhausen mussten wir gewinnen oder auf eine Niederlage der Bebenhäuser hoffen. Der Kampf begann gut, als **Kenan Aga** in der Eröffnung erst einen und wenig später noch einen zweiten Bauern gewann. **Tim Aptyka** stand dagegen eher schlechter, während **Georg Jakobs** Stellung recht gefällig aussah. Als Bebenhausen 1:0 in Führung ging, zeichnete sich langsam ab, dass wir gewinnen mussten.

Ein erster Schritt war getan, als **Xinyuan Wang** seine verlorene Partie unter Mithilfe seines Gegners doch noch gewinnen konnte. Allerdings stand inzwischen Tim klar auf Verlust und Kenan hatte zwar nicht seine beiden Bauern, aber die Qualität verloren. Die Stellung war zwar noch ausgeglichen, aber der berühmte Trend... Immerhin hatte Georg jetzt seine Partie gewonnen. Ein einziges Remis würde also reichen. Da Bebenhausen aber deutlich machte, dass sie zumindest ein 2:2 bekommen würde, wäre dies auch notwendig.



Die entscheidende Partie zwischen Fynn Trimpin und Kenan Aga (schwarz)

Kenan kämpfte, Georg konnte sich die Partie nicht mehr ansehen und sah zum Fenster hinaus, die Trainer tingelten zwischen dem in der Eingangshalle aufgeschlagenen Lager und dem Spielsaal hin- und her. Dann, nach gefühlten Ewigkeiten, kam endlich die erlösende Nachricht: Remis!! In klar gewonnener Stellung, die der junge Freiburger jedoch nicht erkannt hatte (das siegbringende Manöver war auch nicht so einfach zu sehen) bot er das Unentschieden an - ähnlich wie schon letztes Jahr. Und Kenan, der vorher von Georg noch explizite Anweisungen bekommen

hatte, nahm sofort an. Damit hatte Bebenhausen unseren Segen zum Sieg: Zwei Tübinger Mannschaften krönten die Spitze der Baden-Württembergischen Meisterschaft!

Dabei begann unsere U12-Mannschaft alles andere als verheißungsvoll. Gegen die nicht in Bestbesetzung antretenden Mannheimer setzte es am Freitagabend (nach zugegeben anstrengender Anreise) eine glatte 0:4 Niederlage und am nächsten Morgen ein ebenfalls etwas enttäuschendes 2:2 gegen Bebenhausen. In beiden Kämpfen konnten unsere Jungs jedoch gute Stellungen herausspielen, diese dann aber nicht wie gewünscht verwerten. Dafür fehlte bei einigen Erfahrung und Spielpraxis. Danach folgten aber Siege über die späteren Letzten Heilbronn-Biberach und Karlsruhe und dann der bereits zur Genüge beschriebene über Freiburg-Zähringen.

U12 + U14 Baden-Württemberg-Endrunde

Georg startete mit einer unnötigen Niederlage aus besserer Stellung gegen den starken Luka Wu und einer verdienten gegen Lars Waffenschmidt, danach folgten aber sichere 2.5 Punkte. Yuan zeigte sich nerven- und seelenstark (drehte verlorene Partien herum und gewann in der letzten Runde trotz einer schmerzhaften Verletzung am Knie) und war mit 4/5 der Topscorer. Wir lassen ihn ungern, aber mit guten Erinnerungen nach Karlsruhe ziehen und freuen uns auf die Deutsche Meisterschaft, Yuans letztes Turnier für die Königskinder.



Siegerehrung U12

ein ausgekämpftes 2:2 gegen Karlsruhe (Remis an allen Brettern) und ein 3:1 gegen Buchen. Am Tag nach dem erwähnten Deutschlandspiel stand dann das entscheidende Duell gegen Sasbach an...

Der Favorit Sasbach trat jedoch ohne seine beiden Spitzen an und musste so eine klare 1:3 Niederlage gegen uns quittieren. Während **Yannik** und **Moritz Hurm** sicher gewannen, musste **Philipp Staufenger** um sein Remis zittern. **Mathis Hofele** verpasste zwar einen forcierten Sieg, aber in Verlustgefahr war er nie. In der letzten Runde war die Luft ein wenig raus und es gab ein 2:2 gegen Heilbronn-Biberach. Während Philipp verlor („eine der schlimmsten Niederlagen der letzten Zeit“) glich Moritz aus. Das bedeutete am Ende auch hier den Vizemeistertitel hinter Karlsruhe, die abgesehen von dem Spiel gegen uns keinen einzigen Brett punkt(!) abgaben.

Tim startete und endete mit einer Niederlage, dazwischen lagen aber immerhin drei Siege. Kenan holte trotz wiederholt guten Stellungen in den ersten vier Runden nichts zählbares, bis er dann in der letzten Runde mit seinem Remis zum Held des Tages wurde. Zwar mit Hilfe seines Gegners, aber mit seiner nervenstarken Verteidigung hat er diesen auch dazu gebracht.

Kommen wir nun zu der U14, bei der ich mich schon für den weitaus weniger ausführlichen Bericht entschuldigen muss. Hier gab es aber auch keine derartige Dramatik - die Qualifikation zu der Deutschen Meisterschaften stand für die Königskinder schon vor der letzten Runde fest. Einem lockeren 4:0 gegen Bebenhausen folgte

ein ausgekämpftes 2:2 gegen Karlsruhe (Remis an allen Brettern) und ein 3:1 gegen Buchen. Am Tag nach dem erwähnten Deutschlandspiel stand dann das entscheidende Duell gegen Sasbach an...



Siegerehrung U14

Baden-Württembergischer Schulschachpokal

13. Juli 2016: Baden-Württembergischer Schulschachpokal

Grundschule Altingen wird Vizemeister

Tübingen bestätigt Ruf als Schachhochburg

Bericht von Martin Schmidt

Der Baden-Württembergische Schulschachpokal ist eine der größten Schachveranstaltungen in Baden-Württemberg und vermutlich sogar die größte Jugendveranstaltung. In 145 Mannschaften (87 im Hauptturnier, 58 im Grundschulturnier) hatten die fast 600 teilnehmenden Schüler sichtlich Spaß. Bis auf ein paar Hakeleien am Beginn hatten die Organisatoren auch diese große Anzahl immer im Griff. Wir brachten drei Mannschaften aus "unseren" AGs mit nach Ettlingen (2x Grundschule Innenstadt, 1x Grundschule Altingen). Außerdem saßen auch zwei Königskinder an den ersten Brettern des Favoriten Grundschule am Hechinger Eck.

eine der größten Schachveranstaltungen in



v.l.n.r.: Jano, Kevin, Pascal, Leo



1. Platz GS Hechinger Eck: von rechts: Nikolas, Kenan

Die fünf Altinger (Jano Schickner, Kevin Frauendorf, Pascal Schuster, Julien Kitzmann, Leo Rimbach - sein erstes Turnier) rechneten sich, bestens motiviert durch Heiner Uhlig, ebenfalls Chancen auf eine obere Platzierung aus. Trotz einzelner etwas unnötiger Niederlagen erfüllten sie ihr Soll in den ersten Runden absolut und gewannen die ersten vier Spiele. Mit einem Remis gegen Neureut konnten sie ihr Duell mit Hechinger Eck noch eine Runde hinausschieben, aber nachdem beide Mannschaften ihre Vorrundenspiele gewonnen, stand dem nichts mehr im Wege.

Mit einem

Sieg wären sie erster, mit einem Unentschieden zweiter, aber bei einer Niederlage würde das Zittern beginnen. Diese zeichnete sich auch recht schnell ab. Jano stellte gegen Nikolas Wildermuth einen Turm ein und Kevin stand bald schlechter gegen Kenan. Leo an Brett 4 hatte zwischendurch eine Dame mehr, diese ging aber bald wieder verloren. Und auch Pascal musste schließlich die Niederlage zum 0:4 quittieren. Bitter - denn damit war man sogar in Gefahr, aus den Pokalrängen (den ersten fünf) herauszufallen.

Umso größer die Überraschung, als sie in der Abschlusstabelle auf einmal auf Rang 2 geführt wurden. Zweitwertung waren nämlich die Buchholzpunkte, nicht die Brettunkte. Völlig verdient holten sie sich damit den Vizemeistertitel.



2. Platz GS Altingen: v.l.n.r.: Leo, Kevin, Jano, Julien, Pascal

Baden-Württembergischer Schulschachpokal

Die beiden Mannschaften der Grundschule Innenstadt bestanden aus Kindern, die (bis auf Justus Leyrer) erst seit Oktober in der Schach-AG waren. Beide schlugen sich sehr gut. Die älteren hatten nach einem guten Start in den folgenden drei Matches Pech, mit ein wenig mehr Erfahrung und Abgezocktheit hätte wesentlich mehr als ein Mannschaftspunkt herauspringen können. Besonders Valentino, der seine Herausforderung an Brett 1 mit Mut und Einsatz anging, stand ein paar Mal auf Gewinn und konnte nichts daraus machen. Danach drehten sie jedoch auf und gewannen ihre drei letzten Partien mit jeweils großem Vorsprung. Am Ende kamen sie auf Platz 16 ein (und sammelten sogar mehr Brettunkte als Altingen).



Valentino



von links: Moritz, Jakob

Bei der zweiten Mannschaft der GSI ragte Moritz Großmann mit 5.5/7 am ersten Brett heraus, aber auch die drei anderen überzeugten. Alle vier sind dabei noch in der ersten Klasse! In den ersten fünf Runden waren sie im Gleichschritt mit GSI 1, danach folgte noch ein Niederlage und ein Unentschieden. Alle vier waren bis zum Ende motiviert und begeistert dabei.

Ein besonderer Dank von uns Trainern geht an die drei Mütter, die gefahren sind und sich während des Turniers um jeweils eine Mannschaft kümmerten: Ans richtige Brett lotsen und die Ergebnisse eintragen.

Und die Überschrift mit Tübingen als Schulschachhochburg? Insgesamt nahmen ungefähr 25 Mannschaften aus Tübingen und der Umgebung teil. Damit dürfte die Universitätsstadt mit weitem Abstand Rekordhalter gewesen sein.

Grundschulturnier (58 Mannschaften):

Rg.	Mannschaft	MP	BH	BP
1.	Grundschule am Hechinger Eck Tübingen	14:0	66.0	25.5
2.	Grundschule Altingen	11:3	63.0	17.5
3.	Grundschule Kandern	11:3	62.0	21.5
16.	Grundschule Innenstadt Tübingen I	9:5	50.0	18.0
41.	Grundschule Innenstadt Tübingen II	6:8	43.0	13.5

	1.Runde	2.Runde	3.Runde	4.Runde	5.Runde	6.Runde	7.Runde	Summe
GS Altingen	FMS Fried.-tal	Thiebauts. Ettlingen	Schw.- Gmünd.	Walds. Walldorf 1	Süds. Neureut	Schloßberg s. Neuenb.	GS Hech. Eck I	
Jano Schickner	1	0	1	½	0	1	0	3.5/7
Kevin Frauendorf	1	1	0	1	0	1	0	4.0/7
Pascal Schuster	1	1	1	0	1	1	0	5.0/7
Julien Kitzmann		1		1		0		2.0/3
Leo Rimbach	1		1		1		0	3.0/4
Spielergebnisse	4.0	3.0	3.0	2.5	2.0	3.0	0.0	17.5/28

Deutsche Jugendmeisterschaften

	1.Runde	2.Runde	3.Runde	4.Runde	5.Runde	6.Runde	7.Runde	Summe
GSI Tübingen I	GmS Pliezh. 2	GS Wanne TÜ	Marylands. KA.	Südens. KA.	FSS Birkenf. 1	ALS Kustderd.	Heynlins. Stein 1	
Valentino Venezia	1	0	0	0	0	1	½	2.5/7
Justus Leyrer	1	0	0	1	1	1	1	5.0/7
Sven Sikora	1	0	0	1	1	½	1	4.5/7
Jordi Kruse	1	1	1	0	1	1	1	6.0/7
Spielergebnisse	4.0	1.0	1.0	2.0	3.0	3.5	3.5	18.0/28

	1.Runde	2.Runde	3.Runde	4.Runde	5.Runde	6.Runde	7.Runde	Summe
GSI Tübingen II	KAS Bruchsal	Franz. Schule TÜ	GES K'furt	FSS Birkenf. 1	GS Kämpfelb. 2	Walds. Walldorf 2	Walds. Neureut 2	
Moritz Großmann	½	1	0	1	1	1	1	5.5/7
Jakob Strandhagen	1	0	0	1	0	0	0	2.0/7
Alex Streich	1	0	1	0	1	0	1	4.0/7
Philipp Sailer	1	0	0	0	1	0	0	2.0/7
Spielergebnisse	3.5	1.0	1.0	2.0	3.0	1.0	2.0	13.5/28

14. – 21. Mai 2016: Deutsche Jugendmeisterschaften in Willingen

Georg Jakob holt erfreuliche 5 Punkte in der U12

Bericht von Heiner Uhlig

Rg.	U12 (60 TN)	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Ruben Köllner	SV Bergneustadt/Derschlag	10.0	73.0
2.	Alex Nguyen	BSG Grün-Weiß Leipzig	8.5	74.0
3.	Andrei Trifan	SF Saßbach	8.0	71.5
4.	Tobias Kölle	SF Kornwestheim	7.5	73.5
17.	Danny Yi	SF Kornwestheim	6.0	65.5
44.	Georg Jakob	SG KK Hohentübingen	5.0	44.0

Einmal mit den besten Kindern und Jugendlichen in Deutschland Schach spielen ... sich mit ihnen messen und womöglich auch noch gewinnen... Ein Traum für so manchen unserer jungen Vereinsmitglieder.

Für Georg Jakob, 11 Jahre alt, ist dieser Traum in Erfüllung gegangen. Als württembergischer Vizemeister in der U12 hatte er sich in diesem Jahr für die Deutsche Jugend Einzelmeisterschaft (DJEM) qualifiziert und auch sonst in letzter Zeit viele positive Ergebnisse erzielen können. Er fuhr also mit nicht gerade geringen Erwartungen nach Willingen ins Sauerland.

Mit der ersten Runde begann dann aber zunächst ein Albtraum. Drei Verluste hintereinander... Eine lange Rochade in Anlehnung an die Notation (0-0-0), wie es die Schachspieler auch nennen. Keine leichte Aufgabe einen derartigen Turnierauftritt mental zu verkraften, umso mehr, wenn jemand wie Georg in den letzten 12 Monaten von Erfolg zu Erfolg „gespurtet“ ist.

In diesen ersten Spielen wollte unserem Jungtalent einfach nichts gelingen. Obwohl er zwei der drei Partien hätte in wenigen Zügen gewinnen können, musste er am Ende doch seinem Gegner die Hand schütteln. Es war wie verhext, die Punkte ließen sich einfach nicht „erzwingen“.

Die Herausforderung bestand nun darin, erst einmal das nötige Selbstbewusstsein zurückzugewinnen, das man eben auch braucht, wenn man gewinnen möchte.

Deutsche Jugendmeisterschaften

...und siehe da es ging doch. Mit der Dauer des Turniers wurden die Partien immer besser. Es gelangen ihm ein paar schöne Angriffssiege und gegen Ende spielte er mit drei Punkten aus den letzten vier Partien dann schon wieder (fast) auf seinem gewohnten Niveau. Gestartet war er auf dem

49. Ranglistenplatz (von 60 Teilnehmern). Seine 5 Punkte bedeuteten am Ende den 44. Platz, punktgleich mit dem 35. und damit eine ordentliche mittlere Platzierung.

Georgs Partien waren gut angelegt und durchweg interessant. Das Training mit GM Zigurds Lanka zeigt seine Wirkung.

Was mir als seinem „Heimtrainer“ aber am wichtigsten war: Seine Begeisterung ist ungebrochen. Er möchte unbedingt wiederkommen und es würde mich nicht wundern, wenn er inzwischen schon wieder trainiert. Somit kann man sagen

Ende gut, alles gut!



Die Veranstaltung an sich war ein Riesenergebnis. Den teilnehmenden Kindern dürfte sie unvergesslich in Erinnerung bleiben. Über 700 Kinder und Jugendliche nahmen an den verschiedenen Turnieren teil. Zählt man noch die Betreuer, Eltern etc. dazu, dann haben sich in Spitzenzeiten in der Riesenhalle wohl an die 1200 Personen befunden. Gigantisch! Mehrere Großmeister, u.a. Artur Jussupow, Ilja Zaragatski oder Jan Gustafsson machten der Jugend ihre Aufwartung und „blitzten“ mit dem deutschen Nachwuchs oder spielten mit ihnen simultan. Im Internet wurden viele der Partien kommentiert und jeden Tag gab es schon zum Frühstück ein Bulletin mit interessanten Berichten zum Vortag. Eine unglaubliche logistische Leistung von 40 ehrenamtlichen Mitarbeitern...

Alles super gut organisiert... Ich habe keine(n) Teilnehmer(in) getroffen, die nicht gerne wiederkommen möchte. Leicht ist das allerdings nicht, denn die Anforderungen sind hoch. Wenn 12-jährige Kinder für einen Mittelplatz in ihrer Altersklasse schon auf einem Niveau von einer DWZ von 1700 spielen müssen, so sind 1900 (und für einen Spitzenergebnis sogar 2100) in der U14 gefragt. Von solchen Kids hätten wir gerne noch ein paar in unseren ersten beiden Erwachsenenmannschaften. 😊

Die jungen Schachspieler aus Württemberg waren in diesem Jahr recht erfolgreich:

Katrin Leser (SV Weingarten) ist neue Deutsche Jugendmeisterin in der U16!

Neben weiteren guten Platzierungen sind insbesondere noch zwei hervorragende 4.Plätze in der U12 für Tobias Kölle (Kornwestheim), der zwischendurch sogar das Feld anführte und in der U18w Linda Gassmann zu erwähnen.

Weitere Informationen und die Partien finden Sie im Internet unter:

<http://www.deutsche-schachjugend.de/2016/dem/>



Baden-Württembergische U08-Meisterschaft

16. – 17. Juli 2016: Baden-Württembergische U08-Meisterschaft

6 AG-Teilnehmer an der BW-U8-Meisterschaft schlagen sich gut

Bericht von Heiner Uhlig

Noch nie hatten wir so viele Teilnehmer an einer Offenen Baden-Württembergischen U8-Meisterschaft und noch nie war diese mit so vielen Kindern besetzt, die sich in anderen Turnieren bereits eine DWZ erworben hatten.

Sechs (!) Kinder, die allesamt in diesem Schuljahr zum ersten Mal an einer Schach-AG teilgenommen haben, machten sich zusammen mit ihren Eltern auf den Weg zu der wunderschön gelegenen Jugendherberge auf dem Lochen bei Balingen. „Unsere“ Kids sollten erste Erfahrungen in einem offiziellen Turnier gewinnen und schauen, ob ihnen Schach als Wettkampf überhaupt Spaß machen würde.

Nur wer 2008 oder später geboren wurde, darf in dieser Altersklasse starten. Trotzdem ging es von allen hochkonzentriert zur Sache und um jeden Punkt wurde hart gekämpft. Am Ende gewann erwartungsgemäß Marvin Hapke aus Bisingen, gefolgt von einer Reihe von ebenfalls mit einer „DWZ-behafteten“ Kindern. Sie machten die vorderen Plätze unter sich aus.

Betrachtet man die Gruppe der „DWZ-losen“ Kinder für sich, so konnte sich Alexander Streich einen Platz in der Spitzengruppe der 4-Pünkter sichern.



Alexander Streich

Moritz Großmann gelang eine Riesenüberraschung. Gleich in der ersten Runde gewann er doch tatsächlich gegen den späteren Sieger! Damit aber nicht genug... In der 2. Runde folgte auch noch ein Remis gegen den späteren Vizemeister. Ein fulminanter Start also. Leider machten sich danach bei ihm immer mehr Erkältungssymptome bemerkbar und fast hätte er das Turnier vorzeitig beenden müssen. Trotz seiner Angeschlagenheit erreichte er am Ende doch noch 3.5 Punkte.

Alle übrigen, Sean Muse, Moritz Menzel, Jakob Strandhagen, Maximilian Matheus kamen mit jeweils 3 Punkten immerhin auch noch auf fast 50 Prozent der 7 möglichen Punkte.

Insgesamt also ein sehr beachtliches Ergebnis. Wenn man außerdem bedenkt, dass die Mehrzahl unserer Teilnehmer im kommenden Jahr nochmals an der U8-Meisterschaft teilnehmen darf, dann darf man auf ihr Abschneiden gespannt sein.

Das Allerwichtigste aber ist, dass alle Kinder einen Riesenspaß hatten.

...und dieser Spaß ging weit über das rein Schachliche hinaus. Wie schon im vergangenen Jahr gab es neben vielen Pokalen auch für alle wieder Preise und ein wunderschönes Rahmenprogramm mit Kletterübungen, Fußballspielen, Pizza backen etc.

Rg.	U08 (32 TN)	DWZ	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Marvin Hapke	1205	SC Bisingen-Steinhofen	6.0	25.5
2.	Selimhan Cilo	971	SF Göppingen	5.5	28.0
3.	Sam Karle	1157	SC Nusplingen	5.5	28.0
15.	Alexander Streich		Lindenbrunnenschule Tü	4.0	19.5
16.	Moritz Großmann		Lindenbrunnenschule Tü	3.5	28.0
19.	Sean Muse		GWRS Altingen	3.0	24.5
20.	Moritz Menzel		Silcherschule Tübingen	3.0	24.0
21.	Jakob Strandhagen		Lindenbrunnenschule Tü	3.0	23.5
22.	Maximilian Matheus		Grundschule Altingen	3.0	23.0

Turniere

05. – 08. Mai 2016: Schachopen Sulzfeld

Rg.	Gruppe A (118 TN)	Verein	Punkte	Performance
1.	Dr. Vladimir Podat	SK Handschuhshheim	6.0	2348
2.	Zigurds Lanka	TSV Schott Mainz	6.0	2336
3.	Enis Zuferi	Heilbronner SV	6.0	2229
13.	Bernd Staufenberger	SG KK Hohentübingen	5.0	2053
38.	Georg Jakob	SG KK Hohentübingen	4.0	1828

13. – 17. Mai 2016: Reutlinger Open

Noah Maurer und Theresa Peters mit hervorragendem Turnier

Bericht von Noah Maurer/Martin Schmidt

Rg.	Gruppe A (67 TN)	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Zigurds Lanka	TSV Schott Mainz	6.0	28.5
2.	Hadjesi Nadj	SV Reutlingen	5.5	30.0
3.	Nikolai Ninov	SV Reutlingen	5.5	29.0
14.	Noah Maurer	SG KK Hohentübingen	4.5	22.5
51.	Theresa Peters	SG KK Hohentübingen	2.5	26.5

Das Wetter war dieses Mal im Gegensatz zu den vergangenen Jahren nicht gut. Außerdem habe ich ein wenig weitere Königskinder vermisst, sind wir doch sonst immer als große Gruppe dort gewesen. Das Turnier hat mit zwei Verlusten und insbesondere der Niederlage in der zweiten Runde gegen Leia (Lederer) schlecht angefangen. Nachdem ich nach vermässelter Eröffnung in der dritten Runde nach hartem Kampf doch noch gegen Roman Malich (starker Jugendspieler aus der U14) gewonnen habe, hatte ich Selbstvertrauen getankt und hatte danach einen Lauf (4/4). Wieder im ersten Raum (wo ich so gern spiele) hab ich dann meine beste Partie des Turniers gespielt.

Auch Theresa spielte ein ausgezeichnetes Turnier. Nach fünf Runden hatte sie 2.5 Punkte auf ihrem Konto und dabei nur gegen zum Teil weit stärkere Gegner gespielt, bevor sie leider aus dem Turnier aussteigen musste.

05. Juni 2016: Württembergische Schnellschachmeisterschaften in Horb

Georg Jakob gewinnt Ratingpreis

Rg.	Name (125 TN)	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Mark Kvetny	Stuttgarter SF	8.0	55.0
2.	Tobias Hirneise	SF Deizisau	7.5	55.5
3.	Branimir Vujic	SC Böblingen	7.0	56.5
89.	Georg Jakob	SG KK Hohentübingen	4.0	35.0
110.	Nikolas Wildermuth	SG KK Hohentübingen	3.0	30.0

Bei den Württembergischen Schnellschachmeisterschaften der Erwachsenen konnte der 12-jährige Georg Jakob mit 4 Punkten einen Ratingpreis gewinnen. Gute 3 Punkte holte der 10-jährige Nikolas Wildermuth, der seit einigen Wochen bei den Königskindern trainiert.

Turniere

12. Juni 2016: Ulmer Kinder- und Jugendschachtag

**Neu-Mitglied Nikolas Wildermuth gewinnt mit 7 aus 7 die U10,
Georg Jakob wird Zweiter in der U12**

Rg.	U08/U10 (26 TN)	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Nikolas Wildermuth	SG KK Hohentübingen	7.0	32.0
2.	Semir Ljuca	Villingen-Schwenningen	6.0	32.0
3.	Matteo Diegruber	vereinslos	5.0	29.0

Rg.	U12 (22 TN)	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Hannah Zell	SV Jedesheim	5.5	32.0
2.	Georg Jakob	SG KK Hohentübingen	5.5	27.0
3.	Max Grünwald	SV Jedesheim	5.0	30.0

18. Juni 2016: WAM und Jugendpokalturnier Altbach

7 aus 7 –Tim Dunder gewinnt JPT

Rg.	JPT (43 TN) U8 - U12	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Tim Dunder	SG KK Hohentübingen	4.5	16.0
2.	Malte Kluge	SF Kornwestheim	4.0	16.5
3.	Oskar Volk	SC Grunbach	4.0	16.0
10.	Jano Schickner	SG KK Hohentübingen	3.5	12.5
18.	Pascal Schuster	SG KK Hohentübingen	3.0	11.5
19.	Jiaxuan Liang	SG KK Hohentübingen	3.0	11.0
22.	Sven Sikora	SG KK Hohentübingen	3.0	6.5
36.	Zihan Chen	SG KK Hohentübingen	1.5	8.5
38.	Lukas Pfersich	SG KK Hohentübingen	1.0	13.0

Rg.	WAM Gruppe 3	Verein	Punkte	SB
1.	Mario Weißenberger	SSG Fils-Lauter	1.5	2.25
1.	Andre Dreyer	SV Stockenhausen-Frommern	1.5	2.25
3.	Marco Hrsak	SC Kirchheim/Teck	1.0	2.25
3.	Georg Jakob	SG KK Hohentübingen	1.0	2.25

Rg.	WAM Gruppe 8	Verein	Punkte	SB
1.	Dominik Kodalle	Aschaffenburg-Schweinheim	2.5	2.25
2.	Nikolas Wildermuth	SG KK Hohentübingen	2.0	2.00
3.	Tim Wellenreich	SSV Bruchsal	1.5	1.00
4.	Karin Herbst	DJK SB Stuttgart	0.0	0.00

Das Jugendpokalturnier 2016 in Altbach konnte Tim Dunder vor 42 weiteren Teilnehmern gewinnen. Die sehr eifrigen Turnierteilnehmer Georg Jakob und Nikolas Wildermuth spielten bei den WAM-Gruppen der Erwachsenen mit.

Turniere

17. Juli 2016: WAM und Jugendpokalturnier Laichingen

Rg.	JPT (10 TN) U12	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Maximilian Schwarz	SC Kirchheim/Teck	4.0	15.5
2.	Anton Sun	VfL Leipheim	3.5	14.0
3.	Kenan Aga	SG KK Hohentübingen	3.5	11.5

Rg.	WAM Gruppe 3	Verein	Punkte	DV
1.	Can Kilinc	SC Ostfildern	2.0	
2.	Georg Jakob	SG KK Hohentübingen	1.5	1
2.	Thomas Lang	SG Schwäbisch Gmünd	1.5	1
4.	Wilfried Wolff	TSV Laichingen	1.0	

Rg.	WAM Gruppe 6	Verein	Punkte	DV
1.	Tim Schwegler	VfL Leipheim	2.0	2
2.	Moritz Taeger	SC Ostfildern	2.0	0
3.	Tim Aptyka	SG KK Hohentübingen	1.0	2
4.	Oliver Schwartz	SC Ostfildern	1.0	0

Rg.	WAM Gruppe 7	Verein	Punkte	DV
1.	Yannik Linder	SC Burlafingen	2.0	2
2.	Nikolas Wildermuth	SG KK Hohentübingen	2.0	0
3.	Hannah Zell	SV Jedesheim	1.5	
4.	Olaf Grube	SK Bernhausen	0.5	

13. – 19. August 2016: 6. Homburger Sommer Lauritz Jansen gewinnt Rating-Preis

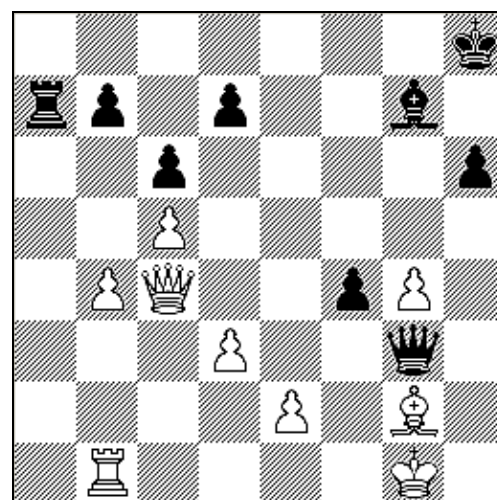
Bericht von Jörg Jansen

Rg.	Open (23 TN)	Verein	Punkte	Buchh.	SB
1.	Helmut Ortinau	SC Pirmasens	5.5	27.5	
2.	Klaus Wielsch	SC Brombach	5.0	27.5	
3.	Marcel Agne	SC Ramstein	5.0	25.5	18.75
4.	Lauritz Jansen	SG KK Hohentübingen	5.0	25.5	17.75
8.	Jörg Jansen	SG KK Hohentübingen	4.0	24.5	

Ihren Vater-Sohn-Urlaub nutzten **Jörg und Lauritz Jansen**, um an einem Schachturnier, dem Homburger Sommer teilzunehmen. Das Turnier war äußerst familiär, in mancherlei Hinsicht aber auch altmodisch (wie der Bedenkzeit) und lieblos (wie die Plastikfiguren). Auch dass für das Blitzturnier ein Startgeld von 10 Euro verlangt wurde, es im Gegenzug aber nur Sachpreise in Form von Getränken und Büchern zu gewinnen gab, konnte nicht überzeugen.

Aber nun zum Schachlichen. Lauritz gewann seine Partien gegen schwächere Gegner mehr oder weniger problemlos. Mit einer Ausnahme: Ian Leßmeister (DWZ 1241) ließ sich in einer todsicheren Remisstellung ohne Not zweizügig mattsetzen. Seht selbst (s. **Diagramm rechts**):

Die Stellung ist kaum noch zu gewinnen für Schwarz, z.B. Tf1.



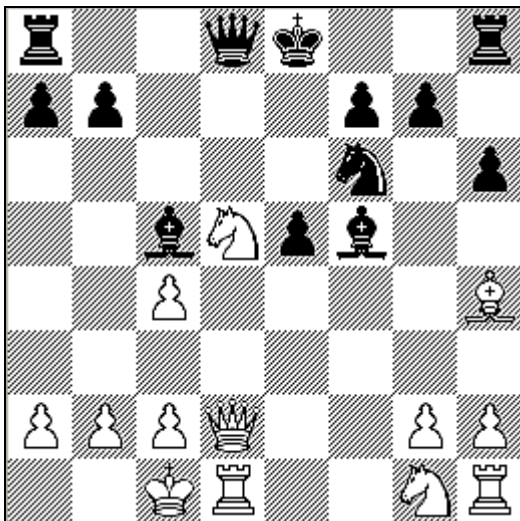
Stellung nach 28. ...exf

Turniere

Außer Weiß hilft mit... **29.Df7?? Ld4+ 30.Kh1 Dh4+ 0-1**

Gegen bessere (Klaus Wielsch) oder gleich gute Gegner (Max Müller) konnte Lauritz Remis halten und musste nur eine Niederlage hinnehmen (der spätere Gewinner Herlmut Ortinau schob ihn positionell zusammen). Da die Ratingpreise nach Elo vergeben wurde, konnte er aber dank seiner schlechten Elozahl von 1888 den Ratingpreis unter 2000 mit nach Hause nehmen.

Ich wunderte mich von Anfang an über die „DWZ-Leichtgewichte“. Schon in der ersten Runde hatte mich ein junges Mädchen (Vanessa Agne mit DWZ 1418) locker und leicht auseinandergenommen.



Stellung nach 13. Sxd5

Ich war relativ entspannt ob meines schönen Springers auf d5, der Fesselung des Sf6 und des Druckes auf der d-Linie. Doch meine junge Gegnerin zog unbekümmert **13. ...Sxd5!**, wonach ich in ziemlich Schockstarre verfiel. Ich zog **14.De1?**, wodurch die Stellung völlig im Eimer war. Mir war klar, dass die Alternative [14.Lxd8 Le3 15.cxd5 Lxd2+ 16.Txd2 Txd8 17.Se2=] nur zu einer Remisstellung führte. Aber ich sah nicht, dass mein Zug direkt ins Verderben hätte führen müssen... **4...Le3+ 15.Kb1** Glücklicherweise zog meine Gegnerin jetzt **15. ...Db6?** und nicht [15...Sc3+ 16.bxc3 Db6+ 17.Ka1 Dc5-+], wonach ich übers Aufgeben hätte nachdenken müssen **16.Txd5 Ld4 17.Tb5** [17.Txe5+! hatte ich nicht gesehen Lxe5 18.Dxe5+ Le6 19.Dxg7 Kd7 20.Sf3+-] **17...Dc6 18.Sf3 Dxc4** [18...Lxc2+ 19.Kxc2 Dxc4+ 20.Kb1 Dxb5 21.Sxd4 Dd3+ 22.Sc2 f6] **19.Sxd4 Lxc2+ 20.Ka1 Dxd4 21.Txe5+ Kf8 22.Lf2 Dd7 23.Db4+ Kg8 24.Tc1 Da4 25.Dc3 Le4** [25...Lg6] **26.Ld4 Lxg2? 27.Tg1** [27.Tc5] **27...Td8**

28.Te4 f6 29.b3 Db5 30.Tg4 Ld5 31.Txg7+ Kf8 32.Lc5+ Ke8 33.Te7+ Kf8 34.Dxf6+ 1-0. Sie verlor erst in der Zeitnotphase den Faden und die Partie.

In der zweiten Runde konnte ich eine gewonnene Stellung nicht in einen ganzen Punkt ummünzen und wurde in der dritten Runde gar ausgekontert, als ich nicht rechtzeitig in den Verteidigungsmodus umschaltete. Auch in der fünften Runde konnte ich nur gewinnen, weil mein Gegner nach 10 (!) Zügen den Gewinnzug zwar sah, aber nicht den Mut besaß, meine Stellung einfach zusammenfallen zu lassen. Nur die ausgekämpfte Remispartie gegen den Brombacher Oberligaspieler Klaus Wielsch zeigte ein ansprechendes Niveau.

Das größte Unglück ereignete sich aber in der letzten (!) Runde, als sich der Auslosungsteufel ausgerechnet die Paarung Lauritz Jansen – Jörg Jansen ausdachte (s. Bild). Die Partie lässt sich mit „Kein Respekt vor dem Alter“ zusammenfassen, so dass ich in der Endabrechnung der Erste war, der keinen Preis bekam (ich war weder Frau noch Jugend noch Senior und eine Ratinggruppe gab's auch nicht für mich ☺).



Bild aus der letzten Runde

Turniere/Vereinsturniere

21. August 2016: WAM Bisingen

Rg.	WAM Gruppe 1	Verein	Punkte
1.	Lukas Buschle	SG Donautal Tuttlingen	2.5
2.	Fabian Hollstein	SC Bisingen-Steinhofen	2.0
3.	Bernd Staufenberger	SG KK Hohentübingen	1.0
4.	Danny Yi	SF Kornwestheim	0.5

22. Juli 2016: Vereinsjugendblitzmeisterschaft

Georg Jakob ist Vereinsjugendblitzmeister 2016

Bericht von Jörg Jansen

	Name	GJ	MH	MH	MH	TA	NW	YH	KA	JS	TD	JL	ZC	ES	LP	V/L	Pkt.
1.	Georg Jakob	--	1	1	1	1	½	1	1	1	1	1	1	1	1	(1)	13.5
2.	Martin Häcker	0	--	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	(1)	11.0
3.	Marius Hurm	0	0	--	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	(1)	11.0
4.	Moritz Hurm	0	1	0	--	1	½	½	1	1	1	1	1	1	1	(1)	10.0
5.	Tim Aptyka	0	0	0	0	--	1	1	1	1	1	1	1	1	1	(1)	9.0
6.	Nikolas Wildermuth	½	0	0	½	0	--	1	1	1	1	1	1	1	1	(1)	9.0
7.	Yannik Hurm	0	0	0	½	0	0	--	1	0	1	1	1	1	1	(1)	6.5
8.	Kenan Aga	0	0	0	0	0	0	0	--	1	1	1	1	1	1	(1)	6.0
9.	Jano Schickner	0	0	0	0	0	0	1	0	--	½	1	1	1	1	(1)	5.5
10.	Tim Dunder	0	0	0	0	0	0	0	0	½	--	1	1	1	1	(1)	4.5
11.	Jiaxuan Liang	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	--	1	1	½	(0)	2.5
12.	Zihan Chen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	--	1	1	(0)	2.0
13.	Eliana Schickner	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	--	1	(0)	1.0
14.	Lukas Pfersich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	½	0	0	--	(0)	0.5
15.	Jan Vollmer/Zi-Chu Li*	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(0)	(1)	(1)	(1)	(1)	---	4.0

*Jan Vollmer stieg nach vier Partien (*kursiv*) aus und Zi-Chu Li übernahm dessen Platz. Die Partien wurden nicht gewertet.

Georg Jakob gewann souverän die diesjährige Vereinsjugendblitzmeisterschaft, nachdem er letztes Jahr bereits Vizemeister wurde. Er gab nur einen halben Punkt in der ersten Runde gegen Nikolas Wildermuth ab. Auf dem zweiten Platz landete Martin Häcker, der den punktgleichen Marius Hurm durch den direkten Vergleich auf den dritten Platz verdrängte. Chancen auf einen Podestplatz hatten lange Zeit noch Moritz Hurm, Tim Aptyka und Nikolas Wildermuth.

Historie der Vereinsjugendblitzmeisterschaften

Jahr	1. Platz	2. Platz	3. Platz
2016	Georg Jakob	Martin Häcker	Marius Hurm
2015	Nils Müller	Georg Jakob	Marius Hurm
2014	Nils Müller	Noah Maurer	Mathis Hofele
2013	Nils Müller	Marius Hurm	Yannik Hurm
2012	Lauritz Jansen	Marius Hurm	Martin Häcker
2011	Lauritz Jansen	Noah Maurer	Marius Hurm
2010	Lauritz Jansen	Ajay Shankar	Christian Schreiber
2009	Lauritz Jansen	Lasse Holzträger	Ajay Shankar
2008	Jonathan Estedt	Lauritz Jansen	Benedict Reimer
2007	Jonathan Estedt	Lauritz Jansen	Julien Sessler
2006	Lauritz Jansen	Julien Sessler	Nils Müller

Vereinsturniere

Endstand Vereinsjugendmeisterschaft 2016

Gruppe A

Rg.	Gruppe A	PS	MH	NM	MH	MH	GJ	MH	Pkt	SoBe
1.	Philipp Staufenger	---	1	0	1	1	1	1	5.0	
2.	Moritz Hurm	0	---	1	1	½	1	1	4.5	10.50
3.	Noah Maurer	1	0	---	½	1	1	1	4.5	10.25
4.	Marius Hurm	0	0	½	---	1	1	1	3.5	
5.	Martin Häcker	0	½	0	0	---	½	1	2.0	
6.	Georg Jakob	0	0	0	0	½	---	1	1.5	
7.	Mathis Hofele	0	0	0	0	0	0	---	0.0	

Gruppe B

Rg.	Gruppe B	YH	TA	TD	KA	IK	JW	JK	ZL	Pkt	SoBe
1.	Yannik Hurm	---	1	½	1	1	1	1	1	6.5	
2.	Tim Aptyka	0	---	1	1	1	1	1	1	6.0	
3.	Tim Dunder	½	0	---	0	1	1	0	+	3.5	10.25
4.	Kenan Aga	0	0	1	---	0	1	½	+	3.5	7.75
5.	Ivan Komarov	0	0	0	1	---	½	1	1	3.5	7.25
6.	Johannes Wesely	0	0	0	0	½	---	1	+	2.5	
7.	Jonathan v. Kuhlberg	0	0	1	½	0	0	---	0	1.5	
8.	Zi-Chu Li	0	0	-	-	0	-	1	---	1.0	

Gruppe C

Rg.	Gruppe C	JS	KF	JL	JL	PC	Pkt	SB
1.	Jano Schickner	---	1	1	0	1	3.0	6.0
2.	Kevin Frauendorf	0	---	1	1	1	3.0	4.0
3.	Jiaxuan Liang	0	0	---	1	1	2.0	
4.	Justus Leyrer	1	0	0	---	0	1.0	3.0
5.	Pascal Schuster	0	0	0	1	---	1.0	1.0

Gruppe D

Rg.	Gruppe D Endrunde	VV	JK	ES	MG	SS	ZC	Pkt	SB
1.	Valentino Venezia	---	1	0	1	1	1	4.0	8.0
2.	Julien Kitzmann	0	---	1	1	1	1	4.0	7.5
3.	Eliana Schickner	1	0	---	0	1	½	2.5	
4.	Moritz Großmann	0	0	1	---	0	1	2.0	
5.	Sven Sikora	0	0	½	0	---	1	1.5	
6.	Zihan Chen	0	0	1	0	0	---	1.0	



Zihan Chen



Tim Dunder



Jiaxuan Liang

Vereinsturniere

Historie der Vereinsjugendmeisterschaften

	Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
2016	1. Philipp Staufenberger 2. Moritz Hurm 3. Noah Maurer	1. Yannik Hurm 2. Tim Aptyka 3. Tim Dunder	1. Kevin Frauendorf 2. Jano Schickner 3. Jiaxuan Liang	1. Valentino Venezia 2. Julien Kitzmann 3. Eliana Schickner
2015	1. Nils Müller 2. Marius Hurm 3. Mathis Hofele	1. Moritz Hurm 2. Georg Jakob 3. Xinyuan Wang	1. Tim Dunder 2. Jonathan v. Kuhlberg 2. Johannes Wesely	1. Kevin Frauendorf 2. Kenan Aga 3. Justus Leyrer
2014	1. Marius Hurm 2. Noah Maurer 3. Philipp Staufenberger	1. Dominik Hildebrand 2. Martin Häcker 3. Yannik Hurm	1. Xinyuan Wang 2. Jonas Batra 3. Christian Hirneise	1. Tim Dunder 2. Carmen Laupp 3. Kenan Aga
2013	1. Nils Müller 2. Marius Hurm 2. Noah Maurer	1. Philipp Staufenberger 2. Moritz Hurm 3. Arian Heller	1. Simon Taras 2. Tim Aptyka 3. Zi-Chu Li	1. Georg Jakob 2. Jonas Batra 3. Marvin Mesaric
2012	1. Lauritz Jansen 2. Nils Müller 2. Philipp Migesel	1. Arian Heller 2. Dominik Hildebrand 3. Julius Sänger	1. Moritz Hurm 2. Yannik Hurm 3. Christopher Albrecht	1. Zi-Chu Li 2. Xinyuan Wang 3. Lauri Eckle
2011	1. Benedict Reimer 2. Lauritz Jansen 2. Nils Müller	1. Marius Hurm 2. Philipp Migesel 3. Christian Schreiber	1. Dominik Hildebrand 2. Yannik Hurm 3. Philipp Wang	1. Clemens Strohm 2. Tim Aptyka 3. Martin Häcker
2010	1. Jonathan Estedt 2. Julien Sessler 3. Nils Müller	1. Noah Maurer 2. Ajay Shankar 3. Marius Hurm	1. Christian Schreiber 2. Julius Sänger 3. Felix König	1. Yannik Hurm 2. Izzet Günaydin 3. Max Bork
2009	1. Jonathan Reichel 2. Lauritz Jansen 3. Julien Sessler	1. Ajay Shankar 2. Christian Schreiber 3. Maxim Seidenspinner		
2008	1. Jonathan Estedt 2. Lauritz Jansen 3. Julien Sessler	1. Hannah Skaletzka 2. Ilir Murati 3. Philipp Migesel		
2007	1. Lauritz Jansen 2. Julien Sessler 3. Nils Müller			

Endstand BADE-Cup 2016

Rg	BADE-Cup	MS	JJ	BS	NM	AB	PS	MH	MH	Pkt	SB
1.	Martin Schmidt	---	1	1	1	1	1	1	1	7.0	
2.	Jörg Jansen	0	---	1	½	1	1	½	1	5.0	
3.	Bernd Staufenberger	0	0	---	½	1	1	1	1	4.5	
4.	Noah Maurer	0	½	½	---	0	½	1	1	3.5	
5.	Anil Batra	0	0	0	1	---	1	0	½	2.5	6.25
6.	Philipp Staufenberger	0	0	0	½	0	---	1	1	2.5	3.75
7.	Mathis Hofele	0	½	0	0	1	0	---	-	1.5	
8.	Martin Häcker	0	0	0	0	½	0	-	---	0.5	

Vereinsturniere

Endstand Vormeisterturnier 2016

Rg	Vormeisterturnier	GJ	HF	KA	AE	TA	TD	IK	JK	Pkt	SB
1.	Georg Jakob	---	1	1	1	1	1	1	1	7.0	
2.	Hans Freitag	0	---	1	1	0	1	1	1	5.0	
3.	Kenan Aga	0	0	---	½	1	0	1	1	3.5	7.75
3.	Andreas Estedt	0	0	½	---	0	1	1	+	3.5	7.75
5.	Tim Aptyka	0	1	0	1	---	0	0	1	3.0	8.50
6.	Tim Dunder	0	0	1	0	1	---	0	1	3.0	7.00
7.	Ivan Komarov	0	0	0	0	1	1	---	½	2.0	
8.	Jonathan v. Kuhlberg	0	0	0	-	0	0	½	---	0.5	

03. Juni 2016: Zweites Jahresblitzturnier

Rg.	Name	LJ	NM	MS	SP	JJ	BS	BS	GJ	AB	AB	PS	GC	Pkt	SB
1.	Lauritz Jansen		1	½	1	½	1	1	0	½	1	1	1	8.5	
2.	Nils Müller	0		1	1	0	1	½	1	½	1	1	1	8.0	38.00
3.	Martin Schmidt	½	0		1	1	½	½	½	1	1	1	1	8.0	37.75
4.	Simon Prautzsch	0	0	0		1	1	½	1	1	1	1	1	7.5	
5.	Jörg Jansen	½	1	0	0		0	½	1	1	1	1	1	7.0	
6.	Bernd Staufenberger	0	0	½	0	1		½	1	½	1	½	1	6.0	
7.	Burkhard Seewald	0	½	½	½	½	½		1	½	1	½	0	5.5	
8.	Georg Jakob	1	0	½	0	0	0	0		1	1	1	0	4.5	
9.	Andreas Birkner	½	½	0	0	0	½	½	0		0	½	1	3.5	
10.	Anil Batra	0	0	0	0	0	0	0	0	1		1	1	3.0	
11.	Philipp Staufenberger	0	0	0	0	0	½	½	0	½	0		1	2.5	
12.	Gabriele Caniglio	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0		2.0	

Am zweiten Jahresblitzturnier 2016 nahmen erfreuliche 12 Spieler teil. Am Schluss konnte sich **Lauritz Jansen** mit einem halben Punkt Vorsprung den Sieg sichern. Er verlor nur eine Partie gegen Nachwuchsstar Georg Jakob. Nach Zweitwertung holte sich **Nils Müller** die Silbermedaille vor dem punktgleichen **Martin Schmidt**. Den 4. Platz belegte der stark aufspielende **Simon Prautzsch** vor Turnierleiter Jörg Jansen.

Die Wertung für die Blitzturnierserie war für den 1. Platz 10 Punkte, für den 2. Platz 8 Punkte, für den 3. Platz 6 Punkte, für den 4. Platz 5, den 5. Platz 4, den 6. Platz 3, den 7. Platz 2 und für den 8. Platz noch einen Punkt. Es gibt eine Streichwertung, d.h. die besten 3 Ergebnisse fließen in die Wertung ein.

Gesamtwertung:

Martin Schmidt	16 P.	Nils Müller	8 P.
Bernd Staufenberger	11 P.	Georg Jakob	7 P.
Lauritz Jansen	10 P.	Burkhard Seewald	6 P.
Jörg Jansen	9 P.	Andreas Birkner	2 P.
Simon Prautzsch	8 P.	Ivan Komarov	1 P.

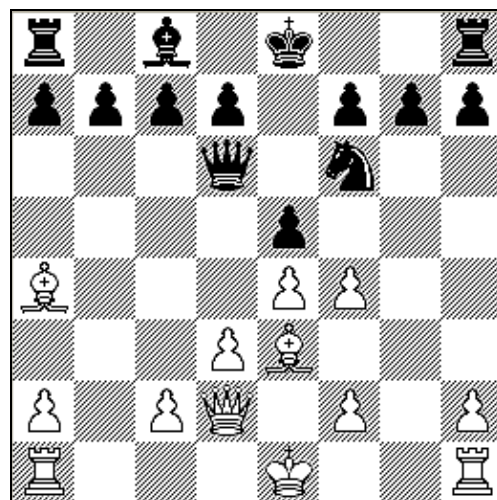
Partien

Marius Hurm - Markus Walliser [C65]

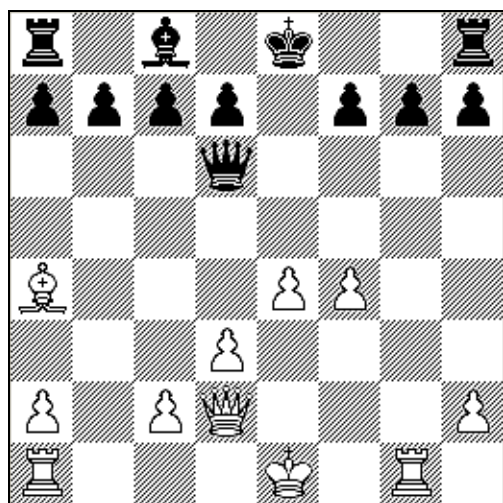
WJEM U18 (6), 01.04.2016 *Kommentar von Martin Schmidt*

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 Sf6 4.d3 De7 Kein guter Zug, aber Marius reagierte falsch 5.Lg5? 5.0-0 oder 5.Sc3 wären gute Alternativen gewesen 5...Db4+ 6.Sc3 Dxb2 7.Ld2 Sd4 8.La4 Sxf3+ 9.gxf3 Da3 10.Sb5 Dc5 11.f4 Ld6 12.Le3 Dc6 13.Sxd6+ Dxd6 14.Dd2? s. Diagramm rechts

Bis hierhin hat Marius ganz gut gespielt und sich für seinen Minusbauern Gegenchancen erarbeitet, aber dieser Zug wirft das praktisch weg 14...Sg4? Schwarz verpasst [14...exf4! 15.Lxf4 Dd4 mit einem eher seltenem Doppelangriffmotiv] 15.Tg1 Sxe3 16.fxe3 exf4 17.exf4?? s. Diagramm links,



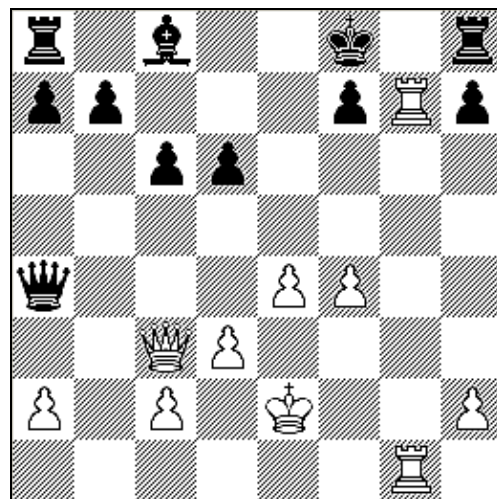
nach 14. Dd2



nach 17. exf4

ein Riesenfehler - und Anderssens Spuren.

17...Dd4 18.Ke2 Dxa4 19.Txg7 d6 20.Tag1 Kf8? [20...Ld7 21.Tg8+ Ke7 22.T8g7 Taf8 und Schwarz ist sicher] 21.Dc3! Alle weißen Figuren sind im Angriff 21...c6 s. Diagramm rechts, sperrt auch noch die Dame aus 22.Txf7+! Nicht schwierig, aber hübsch 22...Kxf7 23.Dg7+ Ke6



nach 21. ...c6

24.f5# 1-0

Anton Hardt (1243) - Tim Aptyka (1283)

Baden-Württemberg chT U12 Karlsruhe (1.3), 01.07.2016

Kommentar von Martin Schmidt

1.e4 c5 2.Sf3 a6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 e5 5.Sf3 Sc6 6.Sc3 Lb4 7.Ld3 d6 8.0-0 Sf6 9.Lg5 h6 10.Lh4 Lg4 11.h3 Lh5 12.a3 Lc5 13.Le2 Sd4 14.Sxd4 Lxe2 15.Sdxe2 g5 16.Lg3 g4 17.Lh4 gxh3 18.gxh3 Tg8+ 19.Kh1 Dd7 20.Sg1

Tim hatte in der Eröffnung eine Figur verloren und versuchte im Folgenden am Königsflügel etwas Gegenspiel zu kreieren. Hier verpasste er den Einschlag 20. Txg1 und spielte stattdessen 20...Sh7 [20...Txg1+! 21.Kxg1? (21.Kh2! Tg6) 21...Dxh3 22.Lxf6 (22.Dd3 ist die einzige Verteidigung. 22...Dxh4 Schwarz hat zwei Figuren und Bauer für den Turm - das alleine reicht in einer praktischen Partie, um sich für Txg1 zu entscheiden. Dass Schwarz darüber hinaus auf Gewinn steht, ist schwer zu sehen, z.B. 23.Df3 Sg4 24.Dg2 0-0-0 25.Sd5 Tg8) 22...Kd7!! Diesen Zug im Voraus zu sehen ist schwierig. Ein stiller Zug, mit dem König ins Zentrum. Schwarz gewinnt sofort wegen der unparierbaren Drohung Tg8] 21.Df3 Sg5 22.Lxg5 hxg5 23.Sd5 g4 24.Sf6+ Kd8 25.Sxg4 Th8 26.Df5 De8 27.Sf6 De7 28.Sd5 De8 29.b4 Ld4 30.c3 La7 31.Tad1 De6 32.Dxe6 fxe6 33.Se3 Kd7 34.Sc4 Ke7 35.Sxd6 Tad8 36.Sxb7 Txd1 37.Txd1 Lxf2 38.Kg2 Le3 39.Sf3 Tg8+ 40.Kf1 Tg3 41.Ke2 Lf4 42.h4 Tg2+ 43.Kf1 Ta2 44.Sc5 Txa3 45.Td3 Ta1+ 46.Kg2 a5 47.bxa5 Txa5 48.Sd7 Ta4 49.Sdxe5 Txe4 50.Sg6+ Kf6 51.Sxf4 Txf4 52.Kg3 e5 53.Td6+ Kf5 54.Tc6 e4 55.Sd4+ Ke5 56.Te6+ 1-0

29.-31.07.2016: Schachfreizeit in Erpfingen

Von Elmar Braig (WD Ulm)

Die 9. Schachfreizeit fand in der Jugendherberge Erpfingen statt. Teresa Hasler, Sarah Belgomri, Luca Bergonzi, Joshua Tellbach, Nils Weiss, Max Hitzler, Philipp Lerche und Paul Armstrong kamen vom SC Weiße Dame Ulm, von den befreundeten Königskindern Hohentübingen kamen Jano und Eliana Schickner sowie Kevin Frauendorf – der inzwischen den Königskindern aber nicht mehr angehört. Als Opfer einer zweideutigen Regelung bzgl. WJEM-Qualifikation war Sebastian Roll vom SC Tettnang ebenfalls dabei. Als Betreuer waren Martin Schmidt, Katja Stoll und Elmar Braig dabei. Alexander Kelemen fungierte als einziger volljähriger Teilnehmer als Semibetreuer.

Da Katja am 1. Tag erst spät abends nachkam, fand am 1. Tag nachmittags nach den Kennenlernspielen erst ein großangelegtes Geländespiel statt, bei dem eine Wissenschaftlergruppe die Burgruine Hohenerpfingen – ohne technische Hilfsmittel – finden musste. Dabei wurden sie von Jägern verfolgt und mussten Wächter auf ihre Spur locken, die sie vor den Jägern schützten. Tatsächlich fanden Wächter und Wissenschaftler irgendwann zusammen und fanden das Ziel, während die Jäger sich irgendwo im Wald verliefen. Bei dieser Aktion wurde der Fotoapparat leider vergessen, was beim Anblick des Zieles aber nicht so schlimm war – von der Burgruine war einigermaßen gar nichts mehr zu sehen. Nach dem Abendessen – das Essen der Juhe Erpfingen kann wärmsten weiterempfohlen werden, ebenso die restlichen Dienstleistungen – kam dann schließlich die erste Trainingsrunde, danach die 1. Runde des Freizeitturniers. Beim Training wurden verschiedene Stationen angeboten, von denen sich die Trainingsgruppen jeweils eine aussuchen konnten. Hier bot auch Alexander Kelemen eine Station an. Der sonst obligatorische bunte Abend entfiel, da es schon sehr spät war und ein großer Teil der Gruppe noch Fußball spielen wollte.

Am 2. Tag lag der Schwerpunkt auf Schachaktivitäten. Vier Runden Freizeitturnier, dazwischen zwei Trainingseinheiten, am Abend noch das Tandemblitzturnier. Beachtlich schlug sich vor allem Philipp Lerche, der mit einer DWZ <1100 sowohl Martin Schmidt als auch Katja Stoll ein Remis abtrotzte. Dazwischen gab es mal Geländespiele, zuerst Räuber und Gendarm, dann Geländeschach. Räuber und Gendarm klappte leider nicht so ganz, weil das Gelände sich zu groß erwies, sodass die Gendarmen chancenlos waren. Das äußerte sich auch in dem Umstand, dass es später trotz zahlreicher Abbruchrufe sehr lange brauchte, bis alle Teilnehmer wieder zusammen waren. Um 21:45 Uhr traf man sich dann zur letzten Aktion: Der Nachtaktion. Kein Nachtspiel, bei dem ältere die jüngeren zu erschrecken versuchen, sondern ein Spaziergang in den Wald, bei dem kein Teilnehmer ein Wort reden durfte. Schweigend zog die Gruppe also in den dunklen Wald, um sich dann irgendwo im Wald eine Gutenachtgeschichte anzuhören. In dieser Gutenachtgeschichte kam auch ein etwas bösartiges Tier vor und als gerade dessen schauerhaftes Jaulen beschrieben wurde, kam wie auf Bestellung der nächtliche Balzruf eines Tieres – wahrscheinlich eines Vogels – den man sonst nie hört. Einen Wald bei Nacht zu erleben, ist doch etwas Anderes als am Tag. Vor allem, wenn man es schweigend tut. Ein paar Nachteulen – zu denen auch alle Leiter gehörten – nutzten die Situation, einmal einen klaren Sternenhimmel ohne störendes Stadtlicht sehen zu können. Martin Schmidtklärte die auf dem Rücken liegende Gruppe über den kleinen Wagen und den Nordstern auf.

Am letzten Tag gab es nach dem Zimmerräumen noch die ein paar Runden Werwolfspiel, bis zum Mittagessen wurde die Zeit noch mit allerlei Freizeitaktivitäten verbracht. Auf dem Rückweg zum Bus konnten die Schachspieler von Glück reden, nur ein bisschen nass geworden zu sein und nicht klatschnass in den Bus steigen zu müssen. Dafür hatten sie kurz vor Ulm das Glück noch eine echte Dampflok zu sehen.



Viktor Kortschnoj (1931 – 2016)

von Matthias Hönsch

Wem, liebe Leser, erschienen die vergangenen sechs Monate nicht wie eine Aneinanderreihung von Nachrufen? Schmidt, Genscher, Westerwelle wurden in den politischen Himmel abberufen, vor wenigen Tagen Muhammad Ali, „the Greatest“ und gestern **Viktor Kortschnoj**, „**der Schreckliche**“. Mir mag es nicht zustehen, Ali den Boxer und Kortschnoj den Großmeister auf eine wie auch immer geartete gemeinsame Stufe zu stellen, aber zumindest eine persönliche Würdigung möchte ich dem Schachgenius noch gerne auf seinen letzten Weg geben.



Meine ersten Berührungspunkte mit dem königlichen Spiel verbinden sich eng mit Kortschnojs Namen. Weltmeisterschaft 1978 in Baguio (Philippinen) gegen Anatoli Karpov auf sechs Gewinnpartien über mehrere Monate, Kortschnojs Aufholjagd von 2:5 auf 5:5 war der Tagesschau sogar einen zweiminütigen Filmbericht wert, trotzdem blieb ihm der Titel nach der Niederlage in der 32. Partie versagt. Weltmeisterschaft 1981 in Meran, diesmal eine klare Niederlage gegen Karpov, nachdem er zuvor im Kandidatenfinale den deutschen Protagonisten Dr. Robert Hübner besiegt hatte. Da diese beiden WM-Kämpfe nicht nur durch die Auseinandersetzungen am Schachbrett sondern auch im politischen Umfeld geprägt waren, begann ich mich intensiver mit dem Turnierschach zu beschäftigen.

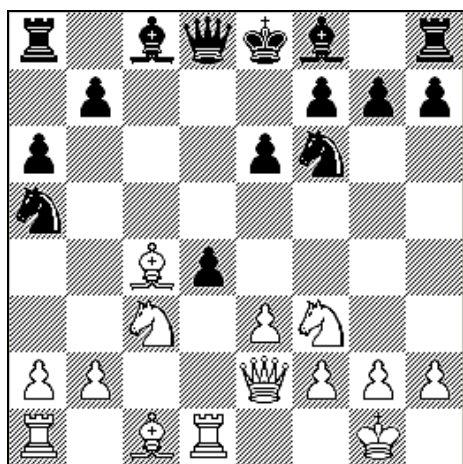
25 Jahre später hatte sich in der Schachwelt vieles verändert. Statt Hängepartien und Eröffnungskarteikarten gab es Fritz und Chessbase, die Anzahl internationaler Titelträger hatte sich gefühlt verzehnfacht. Aber der unverwüstliche Viktor Kortschnoj, zwar nie Weltmeister aber immer Weltspitze, war immer noch aktiv und hatte seine Teilnahme am **Open Ciutat de Banyoles**

Sonstiges

zugesagt. Mit von der Partie waren auch Michael Schwertek („mattovsky“) und meine Wenigkeit, nachzulesen in der ersten Ausgabe der *Hohentübinger Schachblätter*. Nach vier Runden hatte ich zwei Siege und zwei Unentschieden auf dem Konto, in Runde 5 wurde ich hochgelost und durfte an Tisch 4 im „Carré“, also dem für normale Zuschauer und Spieler abgesperrten Bereich der Spitzenbretter antreten. Dass ich gegen den starken IM Joan Fluvia Poyatos mit meinem „Franzosen“ kein Land sah, war eher zweitrangig, denn viel interessanter war die Partie am Nebentisch, bei der eben Meister Kortschnoj eine aus meiner Sicht beeindruckende Verteidigungsleistung ablieferte. Kortschnoj konnte wie kaum ein anderer Spieler Materialvorteil in passiven Stellungen „abklammern“, so hatten auch Angriffsspieler wie Ex-Weltmeister Michail Tal eine verheerende Bilanz gegen ihn. In der erwähnten Partie fertigt der 75-jährige Veteran den etwa halb so alten russischen IM jedenfalls überzeugend ab.

Eduard Fomichenko (2385) – Viktor Kortschnoj (2600), Open Banyoles (5), 20.08.2006

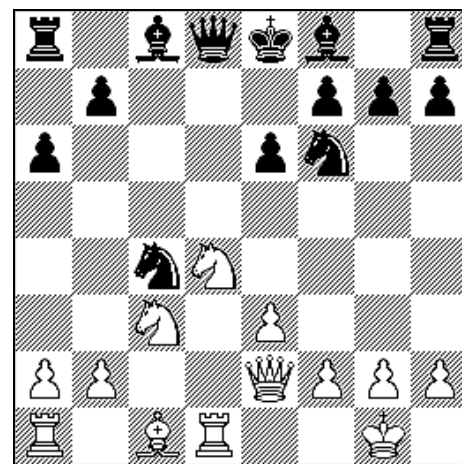
1.d4 d5 2.Sf3 e6 3.c4 dxc4 4.e3 Sf6 5.Lxc4 c5 6.0–0 Sc6 7.Sc3 a6 8.De2 cxd4 9.Td1 Sa5



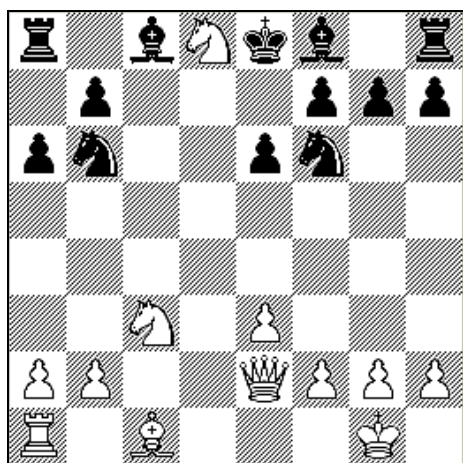
Nach 9. ...Sa5

Kortschnoj's Eigenbau (mag er auf dem Foto noch darüber unschlüssig gewesen sein?) – anstatt die Hauptvariante mit 9...Le7 und theoretisch bekannter Isolani-Stellung zu forcieren, wirft er lieber seinen Gegner früh aus der Theorie – übrigens die einzige Partie in der Megadatenbank mit dieser Stellung!

10.Sxd4 Sxc4 (s. Diagramm rechts)



Nach 10. ...Sxc4



Nach 13. ...Sb6

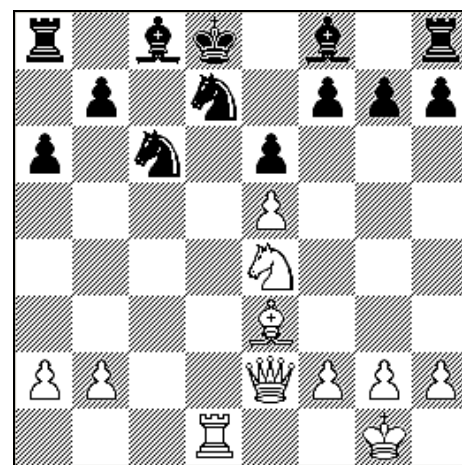
**11.Sc6 Dc7 12.Td8+ Dxd8
13.Sxd8 Sb6 (s. Diagramm links)**

Für die geopfert Dame hat Schwarz aktuell nur Turm und Läufer, dem weißen Springer auf d8 ist aber der Rückzug verwehrt. Weiß entscheidet sich zunächst richtig für die schnelle Entwicklung statt für den Springer noch einen Bauern mitzunehmen.

14.e4 Kxd8 15.Le3 Sbd7

16.e5 Sg8 17.Td1 Se7 18.Se4 Sc6 (s. Diagramm rechts)

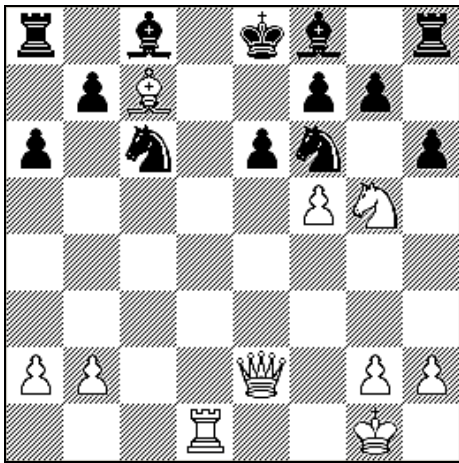
Rechnerisch ist Schwarz mit Turm plus zwei Figuren gegen die Dame natürlich im Vorteil, aber wie soll er seine beengte Stellung befreien ohne dabei den Aktionsradius der weißen Dame entscheidend zu vergrößern? Zunächst ist jedenfalls der



Nach 18. ...Sc6

Sonstiges

wichtige Bauer e5 angegriffen und es wäre wirklich interessant gewesen, wie Kortschnoj nach dem natürlichen Deckungszug 19.f4 seine Stellung verstärkt hätte. Houdini sieht jedenfalls Weiß leicht im Vorteil, allerdings sind die „Blechdosen“ in derartigen Stellungen weit weniger verlässlich als bei taktischen Varianten. Die Partiefortsetzung erscheint zwar pointiert, wird aber vom Altmeister konsequent widerlegt.



Nach 23. ...h6

19.Lb6+ Ke8 20.Lc7 Sdxe5 21.f4 Sd7 22.f5 Sf6 23.Sg5 h6 (s. Diagramm links)

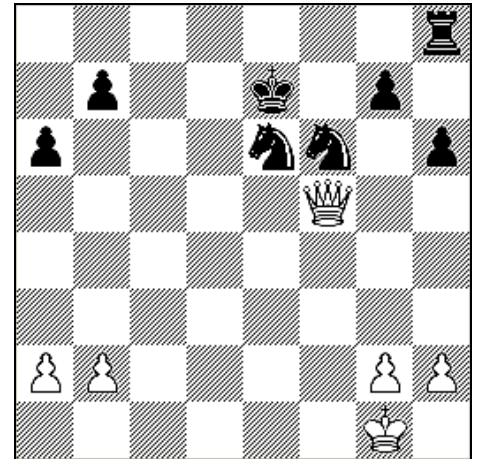
Da nun Springeropfer weder auf e6 noch auf f7 fruchten, gesteht der traurige Rückzug nach h3 eigentlich schon das Scheitern des weißen Angriffs ein. Kortschnoj zeigt nun einen klaren Plan zur Verwertung seines Materialvorteils, der zwar noch über 60 Züge dauert, mir aber trotzdem noch sehenswert erscheint.

**24.Sh3 Le7 25.Sf4 exf5
26.Ld6 Le6 27.Sxe6 fxe6
28.Dxe6 Td8 29.Te1 Td7**

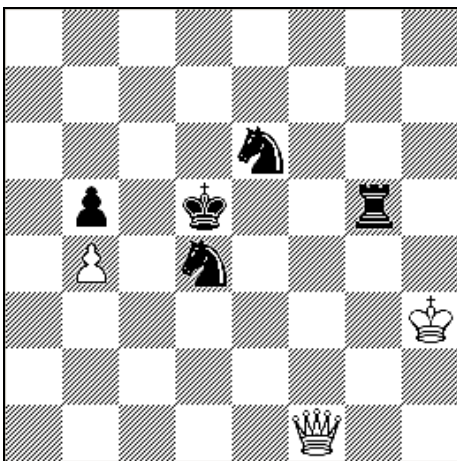
30.Lxe7 Txe7 31.Dc8+ Sd8 32.Txe7+ Kxe7 33.Dxf5 Se6 (s. Diagramm rechts)

Ich unterstelle Kortschnoj, dass er sich spätestens hier seines Sieges sicher war. Weiß hat zwar beide Bauern zurück gewonnen, Schwarz konnte sich aber befreien und wird seine drei Figuren mit Unterstützung des Königs weiter zentralisieren.

34.Df3 Tb8 35.h3 Se8 36.De4 Sd6 37.Dh4+ Kf7 38.Dh5+ Kf8 39.Dg4 Te8 40.Db4 Ke7 41.Dh4+ Kd7 42.Da4+ Sb5 43.De4 Kc8 44.a4 Sbc7 45.b4 Td8 46.De3 Td4 47.Dc3 Kd7 48.Db3 Kd6 49.Kh2 Kd7 50.Kg1 b5 51.axb5 axb5 52.Da3 h5 53.g3 g5 54.Df3 h4 55.gxh4 Txx4 56.Dc3 Kc8 57.Kf2 Tc4 58.Da3 Sd4 59.De3 Tc2+ 60.Kf1 Sce6 61.De4 Tc3 62.h4 Tf3+ 63.Kg1 g4 64.h5 Th3 65.Dg6 g3 66.Dg8+ Kd7 67.Df7+ Kd6 68.Kg2 Txx5 69.Kxxg3 Tg5+ 70.Kh3 Kd5 71.Df1 (s. Diagramm links)



Nach 33. ...Se6



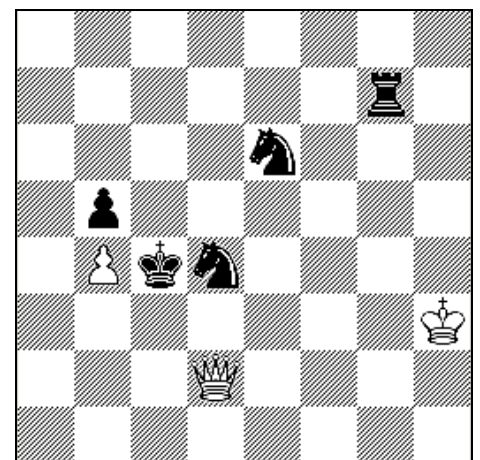
Nach 71. Df1

71.. Ke4 72.De1+ Kd3 73.Df1+ Kc3 74.De1+ Kc4 75.Dd2 Tg7 (s. Diagramm rechts)

Zugzwang!

76.De3 Kxb4 77.Kh2 Kc4 78.Kh1 b4 79.Dc1+ Kd5 80.Da1 Tb7 81.Da8 Sc5 82.Dg8+ Sde6 83.Dg2+ Se4 84.Db2 b3 85.Kg2 Sd4 86.Kf1 Tf7+ 87.Ke1 Tf2 0-1

Unermüdlich ist die weiße Dame über das Brett gehetzt um die schwarze Mannschaft zu beschäftigen, nun entscheidet aber ausgerechnet der schwarze König die Partie, indem er durch ein schönes Zugzwangmotiv den letzten weißen Bauern kassiert.



Nach 75. ...Tg7

Saison 2016/2017

Übersicht

2016	Oberliga	Verbandsl.	Landesliga	Bezirksliga	Kreiskl.	A-Klasse	B-Klasse
18. Sep		H		A		A	
25. Sep	X		X		H		H
02. Okt							
09. Okt		A			A		
16. Okt	X			A		H	
23. Okt			X		H		H
30. Okt	X						
06. Nov		H	X			A	
13. Nov	X			H			
20. Nov							
27. Nov		A			A		A
04. Dez	X			A			
11. Dez			X			A	
18. Dez					H		
2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017	2017
08. Jan			X				
15. Jan	X			H		H	
22. Jan		H			A		
29. Jan							
05. Feb	X			A	H		A
12. Feb		H	X			A	
19. Feb	X			H			
26. Feb							
05. Mär		A			H		A
12. Mär			X			H	
19. Mär	X			A			
26. Mär		H	X				H
02. Apr	X			H		A	
09. Apr		A			A		
16. Apr							
23. Apr	X		X				
30. Apr						H	

Ligenübersicht im Schachkreis Reutlingen/Tübingen

Verein	2. BL	OL	VL	LL	BL	KK	AK	BK
Bebenhausen		1		2	3		4	5
Pfullingen			1	2		3	4	5
Hohentübingen			1		2	3	4	5
Reutlingen			1		2	3	4	
Urach				1		2		
Schönbuch				1			2	
Kirchentellinsfurt				1				
Dettingen					1	2	3	
Steinlach					1		2	
Ammerbuch						1	2	
Lichtenstein						1		
Pliezhausen						1		
Rottenburg						1		
Tübingen						1		
Metzingen							1	2
Münsingen							1	

1. Mannschaft

1. Mannschaft (Verbandsliga)

1. Runde	18.09.2016	2. Runde	09.10.2016
Langenau	- Ebersbach	Ebersbach	- Markdorf
Fils-Lauter	- WD Ulm	Reutlingen	- Rangendingen
Hohentübingen	- Pfullingen	Pfullingen	- Nürtingen
Nürtingen	- Reutlingen	WD Ulm	- Hohentübingen
Rangendingen	- Markdorf	Langenau	- Fils-Lauter
3. Runde	06.11.2016	4. Runde	27.11.2016
Fils-Lauter	- Ebersbach	Ebersbach	- Reutlingen
Hohentübingen	- Langenau	Pfullingen	- Markdorf
Nürtingen	- WD Ulm	WD Ulm	- Rangendingen
Rangendingen	- Pfullingen	Langenau	- Nürtingen
Markdorf	- Reutlingen	Fils-Lauter	- Hohentübingen
5. Runde	22.01.2017	6. Runde	12.02.2017
Hohentübingen	- Ebersbach	Ebersbach	- Pfullingen
Nürtingen	- Fils-Lauter	WD Ulm	- Reutlingen
Rangendingen	- Langenau	Langenau	- Markdorf
Markdorf	- WD Ulm	Fils-Lauter	- Rangendingen
Reutlingen	- Pfullingen	Hohentübingen	- Nürtingen
7. Runde	05.03.2017	8. Runde	26.03.2017
Nürtingen	- Ebersbach	Ebersbach	- WD Ulm
Rangendingen	- Hohentübingen	Langenau	- Pfullingen
Markdorf	- Fils-Lauter	Fils-Lauter	- Reutlingen
Reutlingen	- Langenau	Hohentübingen	- Markdorf
Pfullingen	- WD Ulm	Nürtingen	- Rangendingen
9. Runde	09.04.2017	Staffelleiter: Martin Egle Liebensteiner Str. 27, 74354 Neckarwestheim Tel.: 0176 38756761	
Rangendingen	- Ebersbach		
Markdorf	- Nürtingen		
Reutlingen	- Hohentübingen		
Pfullingen	- Fils-Lauter		
WD Ulm	- Langenau		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 1

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Hönsch, Matthias	2180-104	9	Schwerteck, Michael	1977-94
2	Schmidt, Martin	2054-48	10	Staufenberger, Bernd	1925-94
3	Jansen, Lauritz	2066-78	11	Kohler, Steffen	1874-36
4	Jansen, Jörg	1975-45	12	Peters, Theresa	1852-41
5	Uhlig, Heinrich	1964-35	13	Staufenberger, Philipp	1829-51
6	Müller, Nils Samuel	1890-81	14	Heller, Julius	1849-11
7	Estedt, Jonathan	1896-44	15	Prautzsch, Simon	1798-33
8	Maurer, Noah	1834-77	16	Hofele, Mathis	1629-40
Mannschaftsführer: Martin Schmidt, Tel: 0177-8773462 Spiellokal: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen, im Chorraum, Treppe direkt nach dem Eingang hoch					

1. Mannschaft

SF Pfullingen 1 (H 18.09.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Bräuner, Uwe	2123-113	9	Einwiller, Dieter	2062-131
2	Altenhof, Martin	2097-60	10	Hertzog, Peter	2027-94
3	Einwiller, Bernd	2086-88	11	Sand, Rolf	1994-193
4	Nägele, Thomas	2088-82	12	Born, Bernd-Ludger	1926-90
5	Nagelsdiek, Michael	2041-107	13	Janasik, Gerhard	1932-71
6	Güss, Cornel-Andreas	2076-39	14	Blöck, Detlef	1909-16
7	Banaszek, Marcin	2000-42	15	Keck, Ingolf	1886-65
8	Schmidt, Olaf	2056-98	16	Schubert, Martin	1900-82

Mannschaftsführer: Dieter Einwiller, Grasbergstr. 26, 72800 Eningen, Tel.: +49 7121 87211

Weißer Dame Ulm 1 (A 09.10.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Jochens, Arne	2224-106	9	Lainburg, Viktor	1865-128
2	Fleischer, Frank	2160-158	10	Sieber, Heiko	1920-95
3	Egle, Heiko	2163-62	11	Hartmann, Thomas	1932-113
4	Weber, Franz-Josef	2081-100	12	Schmid, Franz	1923-77
5	Wolf, Rainer	1984-160	13	Bühler, Jürgen	1910-66
6	Gebhardt, Uwe	1994-203	14	Förderreuther, Jonas	1980-62
7	Mierzwa, Robert	1882-59	15	Bitter, Frank	1859-51
8	Berning, Boris	2004-76	16	Hoffart, Alexander	1830-143

Mannschaftsführer: Rainer Wolf, Traminer Weg 45, 89075 Ulm

Spielort: Mensa Anna Essinger Gymnasium, Egginger Weg 40, 89077 Ulm

TSV Langenau 1 (H 06.11.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Schlais, Harald	2167-79	9	Birzele, Albrecht	1994-42
2	Wutzke, Roland	2142-76	10	Gerstberger, Walter	1996-53
3	Stork, Simon	1985-40	11	Geutner, Steffen	1890-50
4	Herz, Thomas	2039-89	12	Lachmayer, Manfred	1809-123
5	Hörsch, Heiner	2016-99	13	Mose, Goswin	1897-51
6	Rentschler, Hans-Joachim	2233-60	14	Hahnewald, Peter	2167-66
7	Schneider, Bruno	1982-82	15	Erlar, Thomas	1929-18
8	Beck, Rudolf	1957-71	16	Wagner, Reiner	1710-49

Mannschaftsführer: Heiner Hörsch, Kugelbergstr. 10, 89129 Langenau, Tel.: 07345 919861,
Tel.: 0163 6683599

1. Mannschaft

Ssg Fils-Lauter 1 (A 27.11.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Holl, Hans-Peter	2117-58	9	Keck, Steffen	1906-46
2	Erker, Thomas	2077-88	10	Moder, Erhard	1935-54
3	Holl, Gerd	1991-66	11	Wiedmann, Thomas	1725-115
4	Eisele, Michael	2051-44	12	Thurner, Hermann	1762-59
5	Lankes, Erich	1951-62	13	Korn, Thomas	1762-96
6	Lehmann, Stefan	1923-36	14	Buchele, Andreas	1698-74
7	Klaus, Dominik	2011-91	15	Friesz, Norbert	1569-27
8	Weißberger, Mario	1734-39	16	Funk, Christian	1373-26

Mannschaftsführer: Thomas Erker, Alte Weinsteige 110, 70597 Stuttgart

Spiellokal: Stadthalle Donzdorf, Hauptstr. 44, 73072 Donzdorf

SV Ebersbach 1 (H 22.01.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Grill, Bernd	2186-86	9	Karacic, Nikola	1867-48
2	Rupp, Michael	2157-71	10	Bucher, Uwe	1693-55
3	Kessler, Dietmar	2184-102	11	Mehrer, Bernhard	1804-55
4	Warthmann, Ralf	2102-71	12	Beuckert, Frank	1752-33
5	Junger, Werner	2060-94	13	Häberle, Theodor	1728-19
6	Junger, Ulrich	1998-93	14	Zöller, Manuel	1452-15
7	Hehn, Hartmut	1997-110	15	Breitkopf, Wolfgang	1598-27
8	Mehrer, Michael	2015-47	16	Leutz, Hans	1798-84

Mannschaftsführer: Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn

SV Nürtingen 1 (H 12.02.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Mareck, Sascha	2171-116	9	Vielwock, Vadim	1983-64
2	Weigand, Bernhard	2153-86	10	Gold, Stefan	1945-73
3	Mehne, Claudius	2175-81	11	Doll, Michael	1916-111
4	Schwarz, Arnd-Rüdiger	2137-90	12	Hanak, Thomas	1914-77
5	Aring, Gerd	2152-103	13	Zink, Jürgen	1874-70
6	Auch, Stefan	2011-74	14	Reutter, Frank	1854-84
7	Templin, Klaus-Dieter	2010-114		Gündogdu, Abdulhamit	1829-27
8	Kill, Matthias	1991-90			

Mannschaftsführer: Gerd Aring, Burggrabenstraße 5/2, 72644 Oberbohingen, Tel.: 07022 261434

1. Mannschaft

SC Rangendingen 1 (A 05.03.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Sonnberger, Reinhard	2121-74	9	Dieringer, Juergen	2043-36
2	Schwenk, Andreas	2086-85	10	Birkle, Josef	1696-58
3	Gorgs, Alfred	2040-87	11	Pfeiffer, Mark	1665-31
4	Huber, Martin	2037-84	12	Muysers, Hendrik	1665-81
5	Baumann, Frank	1970-79	13	Dieringer, Friedrich	1659-61
6	Koppenhöfer, Bernhard	1926-71	14	Lamparter, Michael	1667-17
7	Lipp, Hans-Peter	1932-28	15	Stockburger, Stefan	1522-40
8	Rothfuß, Oliver	1926-114	16	Schenk, Thomas	1499-91

Mannschaftsführer: Alfred Gorgs, Am Weilenberg 13, 72414 Rangendingen, Tel.: 07471 12251

Spiellokal: Gemeindehaus Rangendingen, Schulstraße 6, 72414 Rangendingen
(hinter dem Rathaus - Ortsmitte bei der Kirche)

SK Markdorf 1 (H 26.03.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Knödler, Dieter	2310-213	9	Oestreicher, Hans-Ulrich	1857-111
2	Gagel, Florian	2180-61	10	Ebner, Hermann	1723-92
3	Schroeder, Johannes	2062-126	11	Hettich, Volker	1652-65
4	Juriscic, Zlatko	2015-87	12	Rauscher, Benjamin	1641-102
5	Arnold, Thomas	1938-84	13	Kolas, Matija	1571-94
6	Wulf, Jürgen	1932-28	14	Maurer, Josef	1573-35
7	Savic, Robert	1918-77	15	Regel, Marc	1538-40
8	Zdzuj, Christian	1878-80	16	Wecker, Kurt	1490-103

Mannschaftsführer: Dieter Knödler, Gaußweg 11, 78467 Konstanz, Tel.: 07531 72239,
Tel.: 0173 2551052

SV Reutlingen 1 (A 09.04.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Pezelj, Novak	2444-8	9	Frey, Thomas	1927-88
2	Nadj, Hadjesi Balind	2357-8	10	Barta, Jozsef	2088-24
3	Ninov, Nikolai	2437-62	11	Kolacyak, Daniel	1833-25
4	Pezelj, Sinisa	2235-8	12	Hammann, Bernd	1879-60
5	Taras, Marian	2035-40	13	Jetter, Philipp	1775-51
6	Dimitriadis, Pavlos	2090-44	14	Klein, Mark	1810-12
7	Maas, Oliver	2011-73	15	Junginger, Andreas	1691-92
8	Breitschädel, Oliver	1965-54		Vuckovic, Nebojsa	1611-44

Mannschaftsführer: Oliver Breitschädel, Im Grund 3, 72810 Gomaringen, Fax: 07121 354268

Spiellokal: Eisenbahnstr. 14, 72770 Reutlingen

2. Mannschaft

2. Mannschaft (Bezirksliga)

1. Runde	18.09.2016	2. Runde	16.10.2016
Bebenhausen 3	- Wendlingen 1	Wendlingen 1	- Hohentübingen 2
Nürtingen 2	- Nürtingen 3	Neckartenzlingen 2	- Ostfildern 2
Steinlach 1	- Dettingen 1	Dettingen 1	- Reutlingen 2
Reutlingen 2	- Neckartenzlingen 2	Nürtingen 3	- Steinlach 1
Ostfildern 2	- Hohentübingen 2	Bebenhausen 3	- Nürtingen 2
3. Runde	13.11.2016	4. Runde	04.12.2016
Nürtingen 2	- Wendlingen 1	Wendlingen 1	- Neckartenzlingen 2
Steinlach 1	- Bebenhausen 3	Dettingen 1	- Hohentübingen 2
Reutlingen 2	- Nürtingen 3	Nürtingen 3	- Ostfildern 2
Ostfildern 2	- Dettingen 1	Bebenhausen 3	- Reutlingen 2
Hohentübingen 2	- Neckartenzlingen 2	Nürtingen 2	- Steinlach 1
5. Runde	15.01.2017	6. Runde	05.02.2017
Steinlach 1	- Wendlingen 1	Wendlingen 1	- Dettingen 1
Reutlingen 2	- Nürtingen 2	Nürtingen 3	- Neckartenzlingen 2
Ostfildern 2	- Bebenhausen 3	Bebenhausen 3	- Hohentübingen 2
Hohentübingen 2	- Nürtingen 3	Nürtingen 2	- Ostfildern 2
Neckartenzlingen 2	- Dettingen 1	Steinlach 1	- Reutlingen 2
7. Runde	19.02.2017	8. Runde	19.03.2017
Reutlingen 2	- Wendlingen 1	Wendlingen 1	- Nürtingen 3
Ostfildern 2	- Steinlach 1	Bebenhausen 3	- Dettingen 1
Hohentübingen 2	- Nürtingen 2	Nürtingen 2	- Neckartenzlingen 2
Neckartenzlingen 2	- Bebenhausen 3	Steinlach 1	- Hohentübingen 2
Dettingen 1	- Nürtingen 3	Reutlingen 2	- Ostfildern 2
9. Runde	02.04.2017	Staffelleiter: Udo Ruprich Mannenberger Str. 14 73635 Rudersberg Tel.: 07183 9327862	
Ostfildern 2	- Wendlingen 1		
Hohentübingen 2	- Reutlingen 2		
Neckartenzlingen 2	- Steinlach 1		
Dettingen 1	- Nürtingen 2		
Nürtingen 3	- Bebenhausen 3		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 2					
Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Schwerteck, Michael	1977-94	9	Hurm, Marius	1784-62
2	Staufenberger, Bernd	1925-94	10	Hofele, Mathis	1629-40
3	Peters, Theresa	1852-41	11	Birkner, Andreas	1670-13
4	Kohler, Steffen	1874-36	12	Häcker, Martin	1617-38
5	Staufenberger, Philipp	1829-51	13	Jakob, Georg	1650-40
6	Heller, Julius	1849-11	14	Hurm, Moritz	1520-40
7	Seewald, Burkhard	1859-47	15	Wildermuth, Nikolas Karl	1417-6
8	Prautzsch, Simon	1798-33	16	Hurm, Yannik	1418-39
Mannschaftsführer: Bernd Staufenberger, Sonnenstr. 20, 72760 Reutlingen					
Spielort: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen, im Chorraum, Treppe direkt nach dem Eingang hoch					

2. Mannschaft

SC Ostfildern 2 (A 18.09.2016)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Birmelin, Johann	1683-67		9	Steinmacher, Ekkehard	1508-16
2	Schütz, Uwe	1758-74		10	Maag, Philip	1465-24
3	Kilinc, Can	1667-33		11	Gosse, Olaf	1514-4
4	Eilers, Wolfgang	1891-39		12	Frohme, Hans-Dieter	1492-38
5	Jenewein, Werner	1684-82		13	Hoffmann, Peter	1430-106
6	Gatter, Jürgen	1655-45		14	Taeger, Moritz	1405-24
7	Meurisch, Günter	1601-64		15	Rebling, Felix	1382-16
8	Matic, Marijo	1555-33		16	Schatz, Manfred	1352-58

Mannschaftsführer: Jürgen Gatter, Friedhofstr. 29, 69231 Rauenberg, Tel.: 0170 5241296

Spiellokal: An der Halle, Esslingerstraße 26, 73760 Ostfildern-Nellingen, 1. Stock, Vereinsraum 56

SV Wendlingen 1 (A 16.10.2016)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Pelezki, Sergej	1697-30		9	Zink, Jürgen	1591-68
2	Schott, Andreas	1850-66		10	Friesen, Waldemar	1683-34
3	Gillmeister, Robin	1840-47		11	Machtolf, Markus	1542-48
4	Ruprich, Frank	1844-83		12	Christ, Philipp	1442-35
5	Reule, Hans	1850-64		13	Englisch, Marcel	1313-13
6	Nicolai, Oliver	1799-103		14	Singer, Alexander	1439-26
7	Nicolai, Alexander	1790-93		15		
8	Kessler, Matthias	1626-76		16		

Mannschaftsführer: Alexander Nicolai, Nürtinger Str.9, 73240 Wendlingen

Spiellokal: Untergeschoss der Gartenschule, Küferstr., 73240 Wendlingen, Eingang Küferstraße

SV Neckartenzlingen 2 (H 13.11.2016)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Meyer, Armin	1891-88		9	Moersch, Mathias	1895-59
2	Bajer, Renato	1831-97		10	Tönnies, Michael	1852-34
3	Poletajew, Sergej	1821-74		11	Gaidosch, Ingo	1499-63
4	Berkemer, Rainer	1751-137		12	Paprotny, Eugenius	1636-29
5	Kunert, Ralf	1654-84		13	Stenzel, Andreas	1623-38
6	Haist, Andreas	1645-73		14		
7	Berger, Rolf	1616-71		15		
8	Miller, Viktor	1511-45		16		

Mannschaftsführer: Renato Bajer

2. Mannschaft

SV Dettingen 1 (A 04.12.2016)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Kleih, Julian	1920-45		9	Notz, Steffen	1612-39
2	Wezel, Sebastian	1793-76		10	Weible, Reiner	1560-49
3	Notz, Lukas	1958-52		11	Hoch, Jannik	1400-19
4	Doster, Horst	1876-60		12	Kermer, Jan	1487-22
5	Beck, Jens	1613-32		13	Notz, Manfred	1493-51
6	Kaltenbach, Horst	1719-108		14	Harder, Siegfried	1413-77
7	Tumbass, Alexander	1669-20		15	Blank, Günther	1478-46
8	Schmid, Philipp	1610-42		16	Leibfarth, Andreas	1383-35

Mannschaftsführer: Philipp Schmid, Lessingweg 3, 72581 Dettingen an der Erms

Spiellokal: Altes Rathaus, Hülbener Straße 1, 72581 Dettingen an der Erms, Großer Versammlungsraum

SV Nürtingen 3 (H 15.01.2017)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Kudlich, Wolfgang	1854-141		9	Seitz, Daniel	1817-53
2	Pietzka, Martin	1642-124		10	Welser, Kurt	1767-108
3	Riepert, Steffen	1618-44		11	Molero, Vichan	1730-36
4	Rohr, Andreas	1779-47		12	Friz, Christian	1536-38
5	Mc Nally, Christian	1650-10		13	Mögerle, Johannes	1516-26
6	Piechotta, Rudolf	1573-101		14	Steinhilber, Helmut	1440-39
7	Kukelka, Georg	1552-76		15	Deichmann, Ole	1365-15
8	Bentsche, Tim	1457-78		16		

Mannschaftsführer Wolfgang Kudlich, Heimstättenweg 4, 72622 Nürtingen, Tel.: 07022 39936

SK Bebenhausen 3 (A 05.02.2017)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Khoshnevis, Farzin Daniel	1793-35		9	Waffenschmidt, Lars	1527-15
2	Röhrer, Steffen	1713-35		10	Dechert, Gottfried	1477-16
3	Freyer, Marc	1709-62		11	De Rentiis, Davide Luca	1438-30
4	Jetschke, Reiner	1704-59		12	Rösler, Hannah	1428-25
5	Köller, Bernd	1709-56		13	Greitmann, Niklas	1416-15
6	Köller, Horst	1649-84		14	Ortner, Jonas Ruben	1450-12
7	Freiherr von Hauff, Christopher	1636-34		15	Marx, Benedikt	1213-4
8	Grimm, Ling Leander	1696-51		16	Kroh, Franz Alexander	1235-8

Mannschaftsführer: Bernd Köller, Kirchstraße 19, 70794 Filderstadt-Plattenhardt, Tel.: 0711 7776545, Tel.: 0157 51211819

Spiellokal: Begegnungsstätte Hirsch, Hirschgasse 9, 72070 Tübingen

2. Mannschaft

SV Nürtingen 2 (H 19.02.2017)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Vielwock, Vadim	1983-64		9	Kudlich, Wolfgang	1854-141
2	Gold, Stefan	1945-73		10	Seitz, Daniel	1817-53
3	Doll, Michael	1916-111		11	Rohr, Andreas	1779-47
4	Hanak, Thomas	1914-77		12	Molerov, Vichan	1730-36
5	Gündogdu, Abdulhamit	1829-27		13	Welser, Kurt	1767-108
6	Reutter, Frank	1854-84		14	Pietzka, Martin	1642-124
7	Zink, Jürgen	1874-70		15	Mc Nally, Christian	1650-10
8	Kaiser, Andreas	1799-19		16	Leibbrand, Joachim	1556-10

Mannschaftsführer: Jürgen Zink, Hangweg 46/2, 72669 Unterensingen, Tel.: 07022 66933

SC Steinlach 1 (A 19.03.2017)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Hoffmann, Martin	1905-73		9	Behnle, Stefan	1394-24
2	Rogowski, Uwe	1978-91		10	Springer, Wolfgang	1328-11
3	Hügler, Daniel	1819-56		11	Gerdemann, Dale	1255-1
4	Buck, Stefan	1695-46		12	Bruckdorfer, Thomas	1248-5
5	Streib, Peter	1657-54		13	Dumancic, Vlado	1275-21
6	Voitl, Roland	1640-29		14	Müller, Ludwig	1248-23
7	Krauss, Michael	1553-39		15	Lang, Markus	1150-12
8	Weihing, Willi	1519-58		16	Zhao, Shaojia	1001-12

Mannschaftsführer: Stefan Buck, Narzissenstraße 29, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 01577 3990487

Spiellokal: Vereinszimmer in der Mehrzweckhalle, Schulstr., 72131 Ofterdingen

SV Reutlingen 2 (H 02.04.2017)

Brett	Name	DWZ		Brett	Name	DWZ
1	Hablizel, Frank	1938-109		9	Keck, Wolfgang	1842-26
2	Mößner, Bernhard	1962-42		10	Lang, Florian	1837-36
3	Hammann, Bernd	1879-60		11	Jenke, Thomas	1771-77
4	Klein, Mark	1810-12		12	Aralbaev, Daurenbek	1747-51
5	Tomashevskyy, Leonid	1800-9		13	Seifert, Jens	1714-52
6	Vuckovic, Nebojsa	1611-44		14	Ziese, Peter	1665-59
7	Feustel, Andreas	1695-62		15	Fischer, Lothar	1611-45
8	Liebert, Wolfgang	1713-63		16	Cardanobile, Stefano	1657-8

Mannschaftsführer: Nebojsa Vuckovic, Weingärtnerstr. 2, 72764 Reutlingen

3. Mannschaft

3. Mannschaft (Kreisklasse)

1. Runde	25.09.2016	2. Runde	09.10.2016
Lichtenstein 1	- Urach 2	Urach 2	- Rottenburg 1
Dettingen 2	- Ammerbuch 1	Reutlingen 3	- Pfullingen 3
Pliezhausen 1	- Tübingen 1	Tübingen 1	- Hohentübingen 3
Hohentübingen 3	- Reutlingen 3	Ammerbuch 1	- Pliezhausen 1
Pfullingen 3	- Rottenburg 1	Lichtenstein 1	- Dettingen 2
3. Runde	23.10.2016	4. Runde	27.11.2016
Dettingen 2	- Urach 2	Urach 2	- Reutlingen 3
Pliezhausen 1	- Lichtenstein 1	Tübingen 1	- Rottenburg 1
Hohentübingen 3	- Ammerbuch 1	Ammerbuch 1	- Pfullingen 3
Pfullingen 3	- Tübingen 1	Lichtenstein 1	- Hohentübingen 3
Rottenburg 1	- Reutlingen 3	Dettingen 2	- Pliezhausen 1
5. Runde	18.12.2016	6. Runde	22.01.2017
Pliezhausen 1	- Urach 2	Urach 2	- Tübingen 1
Hohentübingen 3	- Dettingen 2	Ammerbuch 1	- Reutlingen 3
Pfullingen 3	- Lichtenstein 1	Lichtenstein 1	- Rottenburg 1
Rottenburg 1	- Ammerbuch 1	Dettingen 2	- Pfullingen 3
Reutlingen 3	- Tübingen 1	Pliezhausen 1	- Hohentübingen 3
7. Runde	05.02.2017	8. Runde	05.03.2017
Hohentübingen 3	- Urach 2	Urach 2	- Ammerbuch 1
Pfullingen 3	- Pliezhausen 1	Lichtenstein 1	- Tübingen 1
Rottenburg 1	- Dettingen 2	Dettingen 2	- Reutlingen 3
Reutlingen 3	- Lichtenstein 1	Pliezhausen 1	- Rottenburg 1
Tübingen 1	- Ammerbuch 1	Hohentübingen 3	- Pfullingen 3
9. Runde	09.04.2017	Staffelleiter: Martin Schmidt, Tel: 0177-8773462, Martin.schmidt@svw.info	
Pfullingen 3	- Urach 2		
Rottenburg 1	- Hohentübingen 3		
Reutlingen 3	- Pliezhausen 1		
Tübingen 1	- Dettingen 2		
Ammerbuch 1	- Lichtenstein 1		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 3					
Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Hurm, Marius	1784-62	9	Batra, Anil	1628-8
2	Jakob, Georg	1650-40	10	Aptyka, Tim	1238-46
3	Hurm, Moritz	1520-40	11	Hildebrand, Dominik	1301-22
4	Kohler, Ekaterina	1486-13	12	Estedt, Andreas	1179-25
5	Wildermuth, Nikolas Karl	1417-6	13	Dunder, Tim	1207-21
6	Meyer, Thomas	1569-112	14	Komarov, Ivan	976-2
7	Blideran, Marius	1457-12	15	von Kuhlberg, Jonathan	904-5
8	Hurm, Yannik	1418-39	16		
Mannschaftsführer: Marius Hurm, Tel. 015150292281					

3. Mannschaft

SV Reutlingen 3 (H 25.09.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Aralbaev, Daurenbek	1747-51	9	Schönenborn, Winfried	1579-61
2	Seifert, Jens	1714-52	10	Khadempour, Parviz	1523-97
3	Taras, Simon	1555-32	11	Maier, Manuel	1286-30
4	Ziese, Peter	1665-59	12	Aitzidis, Dimitrios	1177-5
5	Fischer, Lothar	1611-45	13	Csillag, Andreas	1384-50
6	Mlinar, Stjepan	1585-38	14	Messmer, Thomas	1170-5
7	Erler, Jürgen	1506-15	15		
8	Flohrs, Peter	1542-46	16		

Mannschaftsführer: Lothar Fischer, Wörthstr. 39/1, 72764 Reutlingen

SV Tübingen 1 (A 09.10.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Ellinger, Hans	1912-68	9	Drobyshev, Dimitrij	1584-5
2	Chaboh, George	1924-2	10	Paasch, Harald	1553-11
3	Sütterlin, Kurt	1767-83	11	Wettlaufer, Wolfgang	1339-41
4	Schulz, Christian	1744-93	12	Beck, Christian	1280-13
5	Wöll, Josef	1735-121	13	Hochstetter, Christian	1267-2
6	Barta, Ralph	1618-24	14	Nahas, Ahmad	1193-2
7	Lücke, Jürgen	1608-14	15	Hartmann, Roland	
8	Domres, Bernd	1536-68	16	Poppitz, Joachim	1342-25

Mannschaftsführer: Josef Wöll, Eduard-Spranger-Str. 60, 72076 Tübingen, Tel.: 07071 610924
Spielort: Im Salzstadel, Madergasse 7, 72070 Tübingen

SF Ammerbuch 1 (H 23.10.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Macher, Claus	1801-92	9	Buck, Hardy	1392-62
2	Heinz, Volker	1713-52	10	Masekowsky, Marcus	1631-47
3	Pollach, Rudolf	1750-38	11	Kümmerle, Jakob	1628-28
4	Lederer, Leia	1639-68	12	Schaal, Sven	1466-25
5	Nuessle, Frank	1698-36	13	Köhler, Manfred	1442-34
6	Schmid, Hans-Peter	1605-84	14	Becker, Ingo	1327-15
7	Christmann, Simon	1469-15	15	Neumann, Gero	1263-41
8	Stoephasius, Christian	1483-26	16	Skoda, Jiri	1231-60

Mannschaftsführer: Volker Heinz, Im Feuerhägle 18, 72072 Tübingen

3. Mannschaft

SF Lichtenstein 1 (A 27.11.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Nußbaum, Peter	1846-25	9	Batt, Wolfgang	1385-31
2	Aydin, Miktat	1665-45	10	Hirrlé, Karl-Heinz	1383-39
3	Steppan, Peter	1604-24	11	Fausel, Bernd	1375-35
4	Shafeie, Ebrahim	1701-1	12	Werz, Mathias	1352-16
5	Barkovski, Sergej	1534-2	13	Schröder, Reinhold	1200-25
6	Tröster, Alfred	1557-43	14	Eissler, Steffen	1128-4
7	Odebrecht, Alfred	1506-28	15	Eissler, Jochen	1286-21
8	Schwenk, Rolf	1457-36	16		

Mannschaftsführer: Rolf Schwenk, Schoenbergstr.80, 72793 Pfullingen

Spiellokal: Feuerwehrhaus Lichtenstein - Holzelfingen, Gartenstraße 3, 72805 Holzelfingen; von Reutlingen kommend in Holzelfingen nach links Richtung St. Johann abbiegen, dann die erste Straße rechts. Auf keinen Fall im Hof der Feuerwehr parken!

SV Dettingen 2 (H 18.12.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Notz, Steffen	1612-39	9	Fritz, Roland	1408-47
2	Weible, Reiner	1560-49	10	Gollmer, Marcel	1321-13
3	Hoch, Jannik	1400-19	11	Götz, Marco	1263-20
4	Kermer, Jan	1487-22	12	Schwaigerer, Frank	1269-40
5	Notz, Manfred	1493-51	13	Röhner, Hans-Ulrich	1282-48
6	Harder, Siegfried	1413-77	14	Werner, Bernhard	1171-30
7	Blank, Günther	1478-46	15	Reichle, Hannes	1090-8
8	Leibfarth, Andreas	1383-35	16	Winterstein, Tim	

Mannschaftsführer: Roland Fritz, Kernerweg 23, 72581 Dettingen

SV Pliezhausen 1 (A 22.01.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Trautsch, Ron	1738-21	9	Meyer, Ulrich	1750-31
2	Kehrer, Danny	1663-30	10	Forschner, Walter	1630-65
3	Schlaich, Benno	1375-34	11	Schneider, Michael	1071-8
4	Hofmann, Norbert	1713-20	12	Gaubatz, Michael	1439-24
5	Reichenecker, Horst	1484-58	13		
6	Ziegler, Roland	1470-56	14		
7	Gallmayer, Artur	1356-16	15		
8	Mydlar, Hans-Werner	1199-3			

Mannschaftsführer: Roland Ziegler, Tübinger Str. 62, 72124 Pliezhausen

Spiellokal: Bürgerhaus am Schillerplatz, Schillerplatz, 72124 Pliezhausen

3. Mannschaft

SV Urach 2 (H 05.02.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Kusch, Jacek	1620-24	9	Hirzel, Matthias	1435-30
2	Weber, Klaus	1695-64	10	Polivka, Guenter	1639-32
3	Jablonski, Rolf	1603-88	11	Rollheiser, Andreas	1381-12
4	Morvai, Ralf	1544-75	12	Bürck, Alvin	1236-38
5	Grad, Valentin	1348-9	13	Bürck, Ilmar	1030-12
6	Hail, Daniel	1227-26	14	Rau, Lukas	921-2
7	Witzick, Barbara	1382-31	15	Kleinichen, Nick	875-8
8	Kusch, Renata	1036-7	16		

Mannschaftsführer: Klaus Weber, Hopfengartenstr. 78, 72766 Reutlingen

SF Pfullingen 3 (H 05.03.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Varszegi, Sandor	1683-30	9	Jaschik, Peter	1500-80
2	Ercelebi, Hasso	1666-54	10	Mutschler, Ralf	1425-44
3	Bihler, Stefan	1626-21	11	Bartnik, Benjamin	1385-33
4	Jooß, Achim	1590-79	12	Jäger, Tim	1322-40
5	Michaelis, Andreas	1567-55	13	Leuze, Wilhelm	1306-68
6	Mollenkopf, Thomas	1516-46	14	Fellous, Hussein	1247-17
7	Werner, Steffen	1514-26	15	Bokmeier, Johannes	1215-7
8	Wurster, Erich H.	1521-24	16	Laun, Hauke	

Mannschaftsführer: Hasso Ercelebi, Schönbergstr. 88, 72793 Pfullingen, Tel.: +49 7121 799385

SF Springer Rottenburg 1 (A 09.04.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Dornauf, Andreas	1895-36	9	Rinderknecht, Wolfgang	1874-48
2	Ljubicic, Mario	1743-18	10	Hohlfeld, Volker	1537-31
3	Bolz, Claus	1701-16	11	Alter, Alexander	1541-12
4	Holzäpfel, Wolfgang	1708-39	12	Sucic, Kreso	1491-7
5	Dier, Oliver	1699-36	13	Neuhaus, Wilfred	1293-26
6	Heberle, Jürgen	1642-23	14	Kleine Hermelink, Michael	1260-11
7	Müller, Jürgen	1645-40	15	Ljubicic, Jure	1128-6
8	Sucic, Domagoj	1601-20	16		

Mannschaftsführer: Domagoj Sucic, Tel.: 0157 55903499

Spielort: AWO-Heim, Morizschule, Morizplatz 7, 72108 Rottenburg

4. Mannschaft

4. Mannschaft (A-Klasse)

1. Runde	18.09.2016	2. Runde	16.10.2016
Bebenhausen 4 Reutlingen 4 Pfullingen 4 Schönbuch 2 Dettingen 3	- Steinlach 2 - Metzingen 1 - Ammerbuch 2 - Hohentübingen 4 - Münsingen 1	Steinlach 2 Hohentübingen 4 Ammerbuch 2 Metzingen 1 Bebenhausen 4	- Münsingen 1 - Dettingen 3 - Schönbuch 2 - Pfullingen 4 - Reutlingen 4
3. Runde	06.11.2016	4. Runde	11.12.2016
Reutlingen 4 Pfullingen 4 Schönbuch 2 Dettingen 3 Münsingen 1	- Steinlach 2 - Bebenhausen 4 - Metzingen 1 - Ammerbuch 2 - Hohentübingen 4	Steinlach 2 Ammerbuch 2 Metzingen 1 Bebenhausen 4 Reutlingen 4	- Hohentübingen 4 - Münsingen 1 - Dettingen 3 - Schönbuch 2 - Pfullingen 4
5. Runde	15.01.2017	6. Runde	12.02.2017
Pfullingen 4 Schönbuch 2 Dettingen 3 Münsingen 1 Hohentübingen 4	- Steinlach 2 - Reutlingen 4 - Bebenhausen 4 - Metzingen 1 - Ammerbuch 2	Steinlach 2 Metzingen 1 Bebenhausen 4 Reutlingen 4 Pfullingen 4	- Ammerbuch 2 - Hohentübingen 4 - Münsingen 1 - Dettingen 3 - Schönbuch 2
7. Runde	12.03.2017	8. Runde	02.04.2017
Schönbuch 2 Dettingen 3 Münsingen 1 Hohentübingen 4 Ammerbuch 2	- Steinlach 2 - Pfullingen 4 - Reutlingen 4 - Bebenhausen 4 - Metzingen 1	Steinlach 2 Bebenhausen 4 Reutlingen 4 Pfullingen 4 Schönbuch 2	- Metzingen 1 - Ammerbuch 2 - Hohentübingen 4 - Münsingen 1 - Dettingen 3
9. Runde	30.04.2017	Staffelleiter: Martin Schmidt, Tel: 0177-8773462, Martin.schmidt@svw.info	
Dettingen 3 Münsingen 1 Hohentübingen 4 Ammerbuch 2 Metzingen 1	- Steinlach 2 - Schönbuch 2 - Pfullingen 4 - Reutlingen 4 - Bebenhausen 4		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 4

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Batra, Anil	1628-8	9	Estedt, Elisabeth	1174-28
2	Kuhn, Gerhard		10	von Kuhlberg, Jonathan	904-5
3	Aptyka, Tim	1238-46	11	Batra, Jonas	946-11
4	Estedt, Andreas	1179-25	12	Liang, Jiaxuan	843-3
5	Li, Zi-Chu	1044-10	13	Schickner, Jano	929-8
6	Dunder, Tim	1207-21	14	Schuster, Pascal	816-7
7	Aga, Kenan	1002-13	15	Leyrer, Justus	756-3
8	Komarov, Ivan	976-2	16	Kitzmann, Julien	

Mannschaftsführer: Andreas Estedt, Franz-Schubert-Straße 32, 72766 Reutlingen

4. Mannschaft

SG Schönbuch 2 (A 18.09.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Töpfer, Daniel	1759-14	9	Küster, Gernot	1214-41
2	Glostein, Ulrich	1650-4	10	Jauernig, Erich	1244-74
3	Brausewetter, Arndt	1523-73	11	Glostein, Felix	898-8
4	Stein, Joachim	1554-63	12		
5	Lindner, Roman	1386-26	13		
6	Hönig, Matthias	1412-34	14		
7	Eitelbuss, Fritz	1158-66	15		
8	Strauch, Viktor	1115-1	16		

Mannschaftsführer: Arndt Brausewetter, Tannenstr. 14, 71083 Herrenberg, Tel.: 07032 910309

Spiellokal: Bebenhäuser Klosterhof, Bronngasse 13, 71083 Herrenberg

SV Dettingen 3 (H 16.10.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Gollmer, Marcel	1321-13	9	Schaal, Maximilian	756-1
2	Götz, Marco	1263-20	10	Esser, Milan	795-1
3	Schwaigerer, Frank	1269-40	11	Fritzke, Mario	
4	Röhner, Hans-Ulrich	1282-48	12	Kaiser, Jannik	
5	Werner, Bernhard	1171-30	13	Krause, Silas	
6	Reichle, Hannes	1090-8	14	Webb, Henry	
7	Winterstein, Tim		15	Muecke, Edwin	
8	Altenhof, Maximilian	950-7	16	Urschel, Hans-Dieter	

Mannschaftsführer: Hans-Ulrich Röhner, Forchenstraße 17, 72813 St. Johann

SW Münsingen 1 (A 06.11.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Reiff, Markus	1443-10	9	Lang, Georg	796-11
2	Kloker, Jürgen	1368-11	10	Preschl, Felix	
3	Klaß, Philip	1466-17	11	Kracke, Heidi	770-6
4	Seiffert, Matthias	954-16	12	Utz, David	
5	Benski, Cedric	822-3	13	Brauneisen, Len	
6	Ehni, Michael	1007-19	14		
7	Lummer, Lukas		15		
8	Lang, Ronan	947-12	16		

Mannschaftsführer: Philip Klaß, Schlossstraße 32, 72531 Eglingen

Spiellokal: Samariterstift Altenpflegeheim, Uracher Straße 1, 72525 Münsingen

4. Mannschaft

SC Steinlach 2 (A 11.12.2016)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Haug, Stefan	1543-37	9	Lang, Markus	1150-12
2	Behnle, Stefan	1394-24	10	Zhao, Shaojia	1001-12
3	Springer, Wolfgang	1328-11	11	Behnle, Elisabeth	1022-22
4	Trautmann, Markus	1286-32	12	Gründel, Nico	1046-14
5	Gerdemann, Dale	1255-1	13	Bruckdorfer, Tim	902-5
6	Bruckdorfer, Thomas	1248-5	14	Selivanov, Oliver	849-8
7	Dumancic, Vlado	1275-21	15	Bäuerlein, Niklas	
8	Müller, Ludwig	1248-23		Bäuerlein, Tim	

Mannschaftsführer: Thomas Bruckdorfer, Max-Planck-Str. 16a, 72116 Mössingen,
Tel.: 07473 921708

Spiellokal: Vereinszimmer in der Mehrzweckhalle, Schulstr., 72131 Ofterdingen

SF Ammerbuch 2 (H 15.01.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Schaal, Sven	1466-25	9	Niess, Philipp	
2	Skoda, Jiri	1231-60	10	Niess, Tim	
3	Becker, Ingo	1327-15	11	Amann, Aaron Elias	
4	Eyth, Herbert	1252-48	12	Charlotte, Didier	
5	Neumann, Gero	1263-41	13	Köhler, Manfred	1442-34
6	Stier, Elias	982-5	14	Köhler, Uwe	1382-41
7	Burkhardt, Daniel		15	Masekowsky, Marcus	1631-47
8	Schrottwieser, Katharina		16	Kümmerle, Jakob	1628-28

Mannschaftsführer: Herbert Eyth, Wurmlinger Str.6, 72119 Ammerbuch

Rochade Metzingen 1 (A 12.02.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Pfeiffer, Jens	1626-32	9	Lyra, Patrick	1165-14
2	Winter, Michael	1604-58	10	Früh, Günther	1237-77
3	Griesz, Franz	1375-53	11	Dietz, Eckart	1160-21
4	Handel, Heinz	1436-67	12	Quaß, Peter	1136-31
5	Karl, Reinhold	1410-59	13	Rogge, Klaus	1120-23
6	Dietrich, Malte	1374-8	14	Hammann, Peter	1068-9
7	Bas, Eyuep	1300-39	15	Roesch, Kurt	1098-42
8	Mohl, Martin	1075-6	16	Pohl, Bernhard	872-3

Mannschaftsführer: Franz Griesz, Auf Wies 15, 72766 Reutlingen

Spiellokal: Kreissparkasse Metzingen, Schönbeinstraße 11, gegenüber dem Bahnhof

4. Mannschaft

SK Bebenhausen 4 (H 12.03.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Dechert, Gottfried	1477-16	9	Müller, Elvira	1273-35
2	Greitmann, Niklas	1416-15	10	Weide, Julian	900-7
3	Ortner, Jonas Ruben	1450-12	11	Zlomke, David Julius	1042-9
4	Marx, Benedikt	1213-4	12	Rochowiak, Bernhard Werner	1026-23
5	Kroh, Franz Alexander	1235-8	13	Kocharin, Timur	
6	Giannakoglou, Alexandros	1214-14	14	Andrei, Quentin	852-1
7	Kunz, Hanns-Friedrich	1219-17	15	Eissler, Nils	788-1
8	Öz, Mert	1139-10	16	Kroh, Henry	783-1

Mannschaftsführer: Franz Alexander Kroh, Ulrichstraße 13, 72072 Tübingen-Südstadt,
Tel.: 07071 38654, Tel.: 0160 90215968

SV Reutlingen 4 (A 02.04.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Khadempour, Parviz	1523-97	9	Aitzidis, Dimitrios	1177-5
2	Laade, Günter	1506-54	10	Starke, Timo	1009-1
3	Csillag, Andreas	1384-50	11	Spannenberger, Heinz	1080-37
4	Finckh, Konrad	1384-62	12	Hartmann, Emil	942-2
5	Maier, Manuel	1286-30	13	Ljagomenko, Alexander	
6	Messmer, Thomas	1170-5	14	Gruzynskyy, Igor	
7	Böhl, Eberhard	1338-2	15		
8	Jeske, Günter	1302-44	16		

Mannschaftsführer: Manuel Maier, Amselweg 35, 72663 Großbettlingen

Spiellokal: Eisenbahnstr. 14, 72770 Reutlingen

SF Pfullingen 4 (H 30.04.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Jaschik, Peter	1500-80	9	Gorelik, Igor	1235-16
2	Konya, Doris	1346-52	10	Mutschler, Ralf	1425-44
3	Jäger, Tim	1322-40	11	Gajek, Mladen	1402-9
4	Leuze, Wilhelm	1306-68	12	Schaber, Dieter	1269-28
5	Fellous, Hussein	1247-17	13	Gajek, Stjepan-Maximillian	1063-25
6	Bokmeier, Johannes	1215-7	14	Jäger, Frank	1121-7
7	Baur, Bruno	1215-29	15	Hägele, Kay Oliver	1025-20
8	Laun, Hauke		16	Burdinski, Martin	

Mannschaftsführer: Doris Konya, Steinreisserweg 4, 88273 Fronreute, Tel.: +49 7502 921355

5. Mannschaft

5. Mannschaft (B-Klasse)

1. Runde	25.09.2016	2. Runde	23.10.2016
Hohentübingen 5	- Bebenhausen 5	Bebenhausen 5	- Pfullingen 5
Metzingen 2	- Pfullingen 5	Hohentübingen 5	- Metzingen 2
3. Runde	27.11.2016	4. Runde	05.02.2017
Metzingen 2	- Bebenhausen 5	Bebenhausen 5	- Hohentübingen 5
Pfullingen 5	- Hohentübingen 5	Pfullingen 5	- Metzingen 2
5. Runde	05.03.2017	6. Runde	26.03.2017
Pfullingen 5	- Bebenhausen 5	Bebenhausen 5	- Metzingen 2
Metzingen 2	- Hohentübingen 5	Hohentübingen 5	- Pfullingen 5
Staffelleiter: Martin Schmidt, Tel: 0177-8773462, Martin.schmidt@svw.info			

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 5			
Brett	Name	DWZ	DWZ
1	Schickner, Christoph		7 Sikora, Sven
2	Schickner, Jano	929-8	8 Pfersich, Alexander
3	Schuster, Pascal	816-7	9 Pfersich, Lukas
4	Leyrer, Justus	756-3	10 Chen, Zihan
5	Schickner, Eliana		11
6	Kitzmann, Julien		12
Mannschaftsführer: Christoph Schickner/Martin Schmidt/Jörg Jansen			

SK Bebenhausen 5 (H 25.09.2016 / A 05.02.2017)			
Brett	Name	DWZ	DWZ
1	Müller, Elvira	1273-35	9 Öz, Hamit
2	Nasserli, Saam	860-2	10 Pasa, Samet
3	Kocharin, Timur		11 Härle, Max
4	Andrei, Quentin	852-1	12 König, Marius Valerian
5	Eissler, Nils	788-1	13 König, Julius
6	Kroh, Henry	783-1	14 Moldovan, Stela
7	Beck, Eric Nils	779-5	15 Moldovan, Tatiana
8	Öz, Eren	856-3	Moldovan, Tudor
Mannschaftsführer: Rudolf Wilhelm Bräuning, Schönbuchstraße 49/1, 72074 Tübingen, Tel.: 07071 650155			
Spielort: Begegnungsstätte Hirsch, Hirschgasse 9, 72070 Tübingen			

5. Mannschaft

Rochade Metzingen 2 (H 23.10.2016 / A 05.03.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Früh, Günther	1237-77	9	Beck, Jonathan	762-6
2	Dietz, Eckart	1160-21	10	Lindner, Leo David	
3	Quaß, Peter	1136-31	11	Heinkel, Felix Patrick	
4	Rogge, Klaus	1120-23	12	Haupt, Musab	
5	Roesch, Kurt	1098-42	13	Uhlig, Laurence Ole	
6	Hammann, Peter	1068-9	14		
7	Pohl, Bernhard	872-3	15		
8	Kemalis, Foti	791-1	16		

Mannschaftsführer: Peter Quaß, Haydnstr. 12, 72555 Metzingen

Spiellokal: Kreissparkasse Metzingen, Schönbeinstraße 11, gegenüber dem Bahnhof

SF Pfullingen 5 (A 27.11.2016 / H 26.03.2017)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Gajek, Mladen	1402-9	9	Steck, Tobias	901-3
2	Burdinski, Martin		10	Nerud, Lena Dorothea	905-9
3	Grunewald, Sven	1213-11	11	Ene, Vlad	852-4
4	Gajek, Stjepan-Maximillian	1063-25	12	Marquart, Maxim	
5	Lummerzheim, Jennifer	1073-26	13	Förderer, Daniel	792-2
6	Hägele, Kay Oliver	1025-20	14	Ercelebi, Adrian	786-1
7	Uttendorfer, Jörg	915-2	15	Rosenthal, Alexander	
8	Taigel, Hans	1213-15	16	Becker, Hanna Charlotte	

Mannschaftsführer: Jörg Uttendorfer, Amselweg 20/1, 72793 Pfullingen, Tel.: +49 7121 3474514

Spiellokal: Mensa der Schloss-Schule, Schloßstraße 24, 72793 Pfullingen

Impressum

Hohentübinger Schachblätter, Vereinszeitung der SG Königskinder Hohentübingen e.V.
Ausgabe Nr. 31, September 2016

Redaktion: Jörg Jansen, Frondsbergstr. 53, 72070 Tübingen

Mitarbeiter: Matthias Hönsch, Marius Hurm, Noah Maurer, Thomas Meyer, Nils Müller,
Martin Schmidt, Heiner Uhlig

Internet-Homepage: www.koenigskinder-hohentuebingen.de

Bankverbindung: KSK Tübingen (BLZ 641 500 20), Konto-Nr.: 1273104

Auflage: 55 Exemplare bei 3 Ausgaben pro Jahr

Oktober 2016

1	Sa	
2	So	
3	Mo	Pfullinger Herbst, Böblinger Stadtmeisterschaft, Jochen Ress (46 Jahre) Ingersheimer Tandem-Turnier
4	Di	
5	Mi	
6	Do	
7	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 1. Runde BADE-Cup und 1. Runde Vormeisterturnier
8	Sa	
9	So	Verbandsliga, 10 Uhr: WD Ulm 1 – Königskinder Hohentübingen 1 Kreisklasse, 9 Uhr: SV Tübingen 1 – Königskinder Hohentübingen 3
10	Mo	Sabine Abb (30 Jahre)
11	Di	
12	Mi	
13	Do	Martin Schmidt (28 Jahre)
14	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi Kein Spielabend! Ab 19.30 Uhr: Training mit GM Lanka
15	Sa	
16	So	Bezirksliga, 9 Uhr: SV Wendlingen 1 – Königskinder Hohentübingen 2 A-Klasse, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 4 – SV Dettingen 3
17	Mo	
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, Freundschaftskampf Alt gegen Jung
22	Sa	Stadtjugendmeisterschaft in der Hepperhalle
23	So	Kreisklasse, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 3 – SF Ammerbuch 1 B-Klasse, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 5 – Rochade Metzigen 2
24	Mo	Arian Heller (16 Jahre)
25	Di	
26	Mi	Kenan Aga (11 Jahre)
27	Do	
28	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, chess960-Turnier
29	Sa	Matthias Hönsch (50 Jahre)
30	So	
31	Mo	

November 2016

1	Di	
2	Mi	
3	Do	Eliana Schickner (11 Jahre)
4	Fr	Kein Jugendtraining Evtl. ab 19 Uhr Spielabend in der Marquardtei
5	Sa	Karsten Neurohr (48 Jahre)
6	So	Verbandsliga, 10 Uhr: Königskinder Hohentübingen 1 – TSV Langenau 1, A-Klasse, 9 Uhr: SW Münsingen 1 - Königskinder Hohentübingen 4
7	Mo	Jorin Rathe (8 Jahre)
8	Di	
9	Mi	Georg Jakob (12 Jahre)
10	Do	Jonas Batra (15 Jahre)
11	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 2. Runde BADE-Cup + Vormeisterturnier
12	Sa	U20-BW-Liga, 14 Uhr: Königskinder Hohentübingen 1 – Karlsruhe SF 1
13	So	Lasse Holzträger (22 Jahre), Bezirksliga, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 2 – Neckartenzlingen 2
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	
17	Do	Philipp Migesel (20 Jahre)
18	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, Training mit GM Lanka in Reutlingen
19	Sa	Kreisjugendmeisterschaften
20	So	Kreisjugendmeisterschaften
21	Mo	Jonas Hamp (21 Jahre)
22	Di	
23	Mi	
24	Do	
25	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, Themen-Turnier (Wolga-Gambit)
26	Sa	
27	So	Verbandsliga, 10 Uhr: Ssg Fils-Lauter 1 – Königskinder Hohentübingen 1 Kreisklasse, 9 Uhr: SF Lichtenstein 1 – Königskinder Hohentübingen 3 B-Klasse, 9 Uhr: SF Pfullingen 5 – Königskinder Hohentübingen 5
28	Mo	
29	Di	
30	Mi	

Dezember 2016

1	Do	
2	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr Spielabend in der Hepper-Halle, 3. Runde BADE-Cup + Vormeisterturnier
3	Sa	Martin Häcker (16 Jahre)
4	So	Bezirksliga, 9 Uhr: SV Dettingen 1 – Königskinder Hohentübingen 2
5	Mo	
6	Di	
7	Mi	Gerhard Kuhn (64 Jahre)
8	Do	
9	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, Vorstandssitzung
10	Sa	
11	So	A-Klasse, 9 Uhr: SC Steinlach 2 – Königskinder Hohentübingen 4
12	Mo	Zihan Chen (9 Jahre)
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	16.30 - 18.30 Uhr: Weihnachtsfeier der Jugendabteilung, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 20 Uhr Weihnachtsblitzturnier
17	Sa	U20-BW-Liga, 14 Uhr: SF Sasbach 1 – Königskinder Hohentübingen 1
18	So	Kreisklasse, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 3 – SV Dettingen 2
19	Mo	
20	Di	Markus Hobert (30 Jahre)
21	Mi	
22	Do	
23	Fr	Kein Jugendtraining (Weihnachtsferien), Evtl. Spielabend in der Marquardtei
24	Sa	Heilig Abend
25	So	1. Weihnachtsfeiertag
26	Mo	2. Weihnachtsfeiertag, Andreas Estedt (55 Jahre), Böblinger Open, Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U12 + U14
27	Di	Böblinger Open, Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U12 + U14
28	Mi	Böblinger Open, Patrick Hamann (12 Jahre), Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U12 + U14 Sven Sikora (10 Jahre)
29	Do	Böblinger Open, Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U12 + U14
30	Fr	Böblinger Open, Deutsche Mannschaftsmeisterschaften U12 + U14, Kein Jugendtraining (Weihnachtsferien), Evtl. Spielabend in der Marquardtei, Selina Rathe (10 Jahre)
31	Sa	Silvester

Januar 2017

1	So	Neujahr
2	Mo	Staufer-Open Gmünd
3	Di	Staufer-Open Gmünd
4	Mi	Staufer-Open Gmünd
5	Do	Staufer-Open Gmünd Bernd Staufenberg (50 Jahre), Theresa Peters (17 Jahre)
6	Fr	Kein Jugendtraining (Weihnachtsferien) , 3-Königsturnier Reutlingen Evtl. Spielabend in der Marquardtei, Staufer-Open Gmünd
7	Sa	
8	So	
9	Mo	
10	Di	Peter Martenson (13 Jahre)
11	Mi	
12	Do	Elisabeth Estedt (20 Jahre), Henrik Pfeffer (16 Jahre)
13	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi Kein Spielabend! Ab 19.30 Uhr: Training mit GM Lanka
14	Sa	
15	So	Bezirksliga, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 2 – SV Nürtingen 3 , Christian Schreiber (22 Jahre) A-Klasse, 9 Uhr: Königskinder Hohentübingen 4 – SF Ammerbuch 2
16	Mo	
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle
21	Sa	U20-BW-Liga, 14 Uhr: Königskinder Hohentübingen 1 – SG Schwäbisch Gmünd 1
22	So	Verbandsliga, 10 Uhr: Königskinder Hohentübingen 1 – SV Ebersbach 1 Kreisklasse, 9 Uhr: SV Pliezhausen 1 - Königskinder Hohentübingen 3
23	Mo	
24	Di	
25	Mi	
26	Do	
27	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi 19.30 Uhr: Training mit GM Lanka, kein Spielabend in der Hepper-Halle
28	Sa	Bezirksjugendmeisterschaften
29	So	Bezirksjugendmeisterschaften Hartmut Aptyka (56 Jahre)
30	Mo	
31	Di	

Ausschreibung

Einladung zum

10. Hohentübinger Schnellschach-Pokal (BADE-Cup).

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, der nicht völlig neben der Cup ist, unabhängig von Spielstärke und Vereinszugehörigkeit. Es wird ca. **eine Runde pro Monat** um **20.00 Uhr** gespielt (Ausnahme bei Einverständnis des Gegners möglich). Wenn es 8 Spieler oder weniger sind, wird ein Rundenturnier gespielt. Sind es mehr als 8 Spieler, wird ein 7rundiges Turnier mit Schweizer System gespielt. Bei Verhinderung am Spieltag sollte mit dem Gegner ein anderer Spieltermin vereinbart werden. Bei einem Rundenturnier können Partien bis zum festgelegten Enddatum jederzeit vor- oder nachgespielt werden. Beim Turnier mit Schweizer-System können Partien nur vor-, aber nicht nachgespielt werden. Hier müssen sämtliche Spiele spätestens ein Tag vor dem nächsten Spieltag beendet sein, damit eine reguläre Auslosung stattfinden kann. Ansonsten wird die Partie für den am regulären Spieltag Anwesenden als gewonnen gewertet.

Beginn: Die erste Runde wird am **7. Oktober 2016** um **20.00 Uhr** gespielt, der Meldeschluss ist 19:45 Uhr. Bei Verhinderung an diesem Termin kann nachgespielt werden, in diesem Fall bitte rechtzeitig per E-Mail Bescheid geben. Gespielt wird im Hohentübinger Vereinslokal, dem Chorraum der **Hermann-Hepper-Halle** (Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen). Die endgültigen Termine werde ich nach der ersten Runde bekanntgeben.

Die **Bedenkzeit** beträgt **eine Stunde** pro Spieler und Partie. Es besteht keine Schreibpflicht. Für Schachfreunde, die dennoch mitschreiben möchten, werden Partieformulare bereitgehalten.

Bezüglich der Platzierung bei Punktgleichheit findet die Hohentübinger Turnierordnung entsprechende Anwendung (d.h. in erster Linie entscheiden Buchholz- bzw. Sonneborn-Berger-Wertung, danach der direkte Vergleich).

Ein **Startgeld** wird nicht erhoben, es gibt einen **Überraschungspreis**. Der Spaß am Schachspiel steht jedoch im Vordergrund. Der Sieger darf sich aber BADE-Meister nennen.

Anmelden kann man sich jederzeit beim Spielleiter Jörg Jansen, spätestens jedoch am 1.Spieltag.

Einladung zum

4. Hohentübinger Vormeisterturnier

Es handelt sich um ein Turnier für ambitionierte Jugendliche, Wiedereinsteiger, unerfahrene Amateure und Erwachsenen bis ca. DWZ 1400.

Der Gewinner erhält ein Preisgeld von **20 Euro!**

Bedenkzeit: **eine Stunde** pro Spieler und Partie. Anfangszeit **19 Uhr** im Hohentübinger Vereinslokal, dem Chorraum der **Hermann-Hepper-Halle** (Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen).

Modus: je nach Teilnehmerzahl **Rundenturnier** oder **7 Runden Schweizer System**. Wenn es 8 Spieler oder weniger sind, wird ein Rundenturnier gespielt. Sind es mehr als 8 Spieler, wird ein 7rundiges Turnier mit Schweizer System gespielt. Bei Verhinderung am Spieltag sollte mit dem Gegner ein anderer Spieltermin vereinbart werden. Bei einem Rundenturnier können Partien bis zum festgelegten Enddatum jederzeit vor- oder nachgespielt werden. Beim Turnier mit Schweizer-System können Partien nur vor-, aber nicht nachgespielt werden. Hier müssen sämtliche Spiele spätestens 1 Tag vor dem nächsten Spieltag beendet sein, damit eine reguläre Auslosung stattfinden kann. Ansonsten wird die Partie für den am regulären Spieltag Anwesenden als gewonnen gewertet.

Erster Spieltermin: **7. Oktober 2016**. Es besteht keine Schreibpflicht. Für Schachfreunde, die dennoch mitschreiben möchten, werden Partieformulare bereitgehalten.

Bezüglich der Platzierung bei Punktgleichheit findet die Hohentübinger Turnierordnung entsprechende Anwendung (d.h. in erster Linie entscheiden Buchholz- bzw. Sonneborn-Berger-Wertung, danach der direkte Vergleich). Nur beim ersten Platz gibt es eine Entscheidungspartie (mit ausgeloster Farbe).

Anmelden kann man sich jederzeit beim Spielleiter Jörg Jansen, spätestens jedoch am 1.Spieltag.

Fotos

Sommerfest



Die zwei ersten Bretter der 1. Mannschaft, Martin und Matthias



Siegerehrung der Vereinsjugendmeisterschaft
v.l.n.r.: Noah (3.), Philipp (1.), Moritz (2.)



Beim traditionellen Fußballspielen



Beim inzwischen ebenfalls traditionellen Geländespiel

Vereinsjugendblitzmeisterschaft



U8-Meisterschaft



v.l.n.r.: Jakob Strandhagen, Sean Muse,
Maximilian Matheus, Alexander Streich

Fotos

Teilnehmer der BW-Endrunde U12 und U14



v.l.n.r.: Philipp, Mathis, Heiner, Moritz, Kenan, Martin, Yannik, Tim, Georg, Yuan

Teilnehmer der U8-Meisterschaft



v.l.n.r.: Alexander Streich, Jakob Strandhagen, Moritz Grossmann